



Schnellste Maurmerin schlug Spitzenläufer

Leichtathletik-Sporttag für Kinder und Jugendliche



Die 2. Oberstufe Looren freute sich riesig über den Pokal.

(Fotos: sl)

Am Maurmer Sporttag massen sich 120 Kinder und Jugendliche im Mehrkampf und Sprint. Die jeweils Besten haben sich damit für die Ende August stattfindenden Kantonalmeisterschaften qualifiziert.

Sylvia Lustenberger

Im Gegensatz zu früheren Jahren führte der Turnverein Maur am letzten Samstag ausschliesslich Leichtathletikwettkämpfe für Kinder und Jugendliche aus Maur



und Umgebung durch. Viele nahmen sowohl am Erdgas-Athletic-Cup (ein Mehrkampf) sowie an den Sprintmeisterschaften, 600-m- und 1000-m-Lauf und am Staffellauf für Schulklassen teil.

Géraldine Villiger war die Schnellste

Der Tag war wunderschön, aber mit den vielen Wettkämpfen anstrengend für Teilnehmende und Helfer. Als Höhepunkt und Abschluss durften um 18 Uhr die schnellsten Maurmer über 60 und 80 Meter sich mit Laufcracks messen: Jessica Kilian vom LCZ (8. in der Schweizer Bestenliste über 100 m) und Lorenzo Blanzan vom TV Maur (7. Schweizer Hallenmeisterschaft über 60 m). Natürlich mussten sie nicht auf der gleichen Linie starten wie die Spitzenathleten. Alle bekamen anhand ihrer Tagesbestzeit eine persönliche Startlinie, die so berechnet war, dass theoretisch alle Sprinter und Sprinterinnen gleichzeitig im Ziel sein sollten. Die beste Tagesform entschied, dass die schnellste Maurmerin über 60 m, Géraldine Villiger (Jg. 94), vor dem schnellsten Maurmer Kai Bühner (Jg. 94) gewann. Dritter wurde Lorenzo Blanzan, Vierte Aline Dörig, schnellste Maurmerin

Holly Vuarnoz beim Weitsprung.

über 80 m (Jg. 93) und Fünfter Manuel Ottiker, schnellster Maurmer über 80 m (Jg. 92). Nur für den 6. Rang reichte es Jessica Kilian, die aber noch einen Trainingsrückstand hat, da sie im Winter Skeleton betreibt.

Gesponsert hat diesen Wettkampf die Firma Gebrüder Polla AG aus Ebmatingen aus Anlass ihres 100-Jahr-Jubiläums.

Staffellauf brachte Stimmung

Anders als früher, schaffen es heute anscheinend viele Schulklassen nicht mehr, eine Gruppe für den Staffellauf zu bilden. Andere Freizeitaktivitäten blockieren das Wochenende. Probleme gab es am Samstag, weil eine angemeldete Gruppe gar nicht antrat und zwei mit zu wenig Startenden. Dank Improvisation bildeten die Organisatoren einfach neue Gruppen und so hatten alle Laufwilligen ihren Spass. Unter den Anfeuerungsrufen des Publikums gaben die Mädchen und Buben alles. «Das habe ich nicht erwartet», sagte erfreut Lehrer Hans Ulrich Lee- mann aus Ebmatingen, als seine 6. Klasse strahlend den Pokal auf der Siegertreppe in die Luft stemmte. Ebenso begeistert trug die 2. Oberstufe Looren den Pokal davon.

Der grosse Aufwand lohnte sich

Über 40 Helfer und Helferinnen, Material, Festwirtschaft, gute Organisation, das alles brauchte es für diesen einen Sporttag. Sie alle taten etwas für die Jugend. Viele von ihnen haben als Kinder und Jugendliche einst selber am Sporttag teilgenommen und geben mit ihrer Unterstützung etwas zurück.

Ein grosser Dank gilt auch den Sponsoren, allen voran erdgaszürich, Felix Unholz, Elektro- und Licht-Team, Ebmatingen, Pfannenstiel Immobilien, GGA Maur, polla.ch und allen anderen.

Ranglistenauszug auf Seite 4. Detaillierte Rangliste unter www.tvmaur.ch.

Murmer Waldtag Seite 9

Förster Urs Kunz und Jagdaufseher Hans-Ruedi Brüngger informierten über «Wald und Wild». Die Musikgesellschaft Maur, eine Festwirtschaft und ein Gottesdienst rundeten das Programm ab.

Kandidierende haben Hausaufgaben gemacht

Elternräte lancierten Podiumsdiskussion mit Schulpflegeanwärtern

fri. Sechs bisherige Mitglieder und zwei neue Anwärterinnen kämpfen um die sieben Schulpflegesitze. Sie alle stellten sich im Loorensaal den zahlreichen interessierten Eltern vor. Die Moderatorin Patricia Boser fühlte ihnen auf den Zahn.

«Das ist ein explizit apolitischer Abend», sagte TeleZüri-Frau Patricia Boser und Moderatorin der Podiumsdiskussion zu Beginn. Sogar die Sitzordnung auf dem Podium hatte ein denkbar unpolitischer Mensch übernommen: Patricia Bosers kleiner Sohn zog nämlich im Vorfeld «Lösli». Im Dialog mit den einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten stellte Patricia Boser Fragen zu Rechten und Pflichten der Schulpflege, zur Kommunikation zwischen Elternhaus und Schule, oder fragte, ob die derzeitige Anzahl Klassenbesuche durch die Schulpflege reiche, um eine Lehrperson richtig beurteilen zu können. Sechs Schulbesuche bei Neulehrkräften sei auf jeden Fall ausreichend, sagte dazu Arthur Pünter. «Die Schulleitung leistet hier neuerdings ebenfalls ihren Beitrag.»

«Schulpflegearbeit ist Teamarbeit»

Die bisherigen Schulpflegerinnen und Schulpfleger hatten sich sehr gut auf die Befragung vorbereitet und konnten aus ihren Erfahrungen schöpfen. Die Fragen seien nicht abgesprochen, betonte Patricia Boser und stellte auch knifflige Fragen, wie zum Beispiel jene an Cornelia Bräker, was denn ihr persönlich geleisteter Verdienst sei. «Die Schulpflegearbeit



Von Patricia Boser in die Zange genommen: Die acht Kandidierenden für die Schulpflege. (Foto: fri)

ist Teamarbeit», rettete sich die Angesprochene hervorragend aus der Situation. «Die Einzelleistung passt sich wie ein Steinchen ins Mosaik ein.»

Peter Jakoubek zeigte auf, was Integration an der Schule bedeutet: «Es ist das Hauptziel unserer Schule, auch Kinder mit speziellen Bedürfnissen zu integrieren.» «Und was würden Sie mit hunderttausend Franken eines Gönners machen?», fragte Patricia Boser. «Ein Schulprojekt initiieren, das den Kindern den Weg in die Selbstständigkeit ebnet.»

Finanzen sind eine Frage der Planung

Schulpflegepräsidentin Maja Leuzinger äusserte sich zu den Pflichten der Schulpflege, gab aber auch zu bedenken, dass aufgrund der kantonalen Richtlinien der Spielraum für eigene Gestaltungsmöglichkeiten doch eher klein sei. Immerhin sei die diesjährige Rechnung wesentlich besser ausgefallen als budgetiert. Ein Um-

stand, den Finanzvorstand Markus Neidhard freute. «Wir haben genügend Geldmittel, aber es ist eine Frage der mittel- und langfristigen Etappierung unserer Projekte.» Fritz Hürzeler zeigte auf, dass die Schulpflege Maur nach wie vor für Verkehrserziehung Sorge.

Für die beiden neuen Schulpflegekandidatinnen Brigitte Steimen Grandl (FDP) und Petra Gygax (SVP) war es schwieriger. Mit bisherigen Leistungen konnten sie nicht auftrumpfen. Petra Gygax stellte ihre Erfahrungen als Mutter und Pflegefachfrau sowie ihren Optimismus ins Zentrum: «Ich bin eine Macherin und keine Theoretikerin.» Als Mitglied des engsten Führungsstabes von Bildungsdirektorin Regine Aepli könne sie viele Synergien nutzen, sagte Brigitte Steimen Grandl.

Auch ohne politische Botschaften – einen Eindruck hinterliessen die Kandidierenden auf jeden Fall.

Frühlingsmärt rund ums Wettsteinhaus in Aesch

kim. Wieder einmal veranstaltete der Ortsverein Aesch-Scheuren-Forch vergangenen Samstag den Frühlingsmärt rund ums Wettsteinhaus. Obwohl der Märt, insbesondere die Beizen, einen gut besuchten Eindruck vermittelten, liess der Besucherandrang laut Standinhabern zu wünschen übrig. «In Zukunft müssen wir unsere Veranstaltungstermine besser mit den Terminen anderer Veranstalter koordinieren», sagte Silvia Dandl, Aktuarin des Ortsvereins. Da gleichzeitig der Maurmer Sporttag des TV Maur stattfand, waren vor allem einige der für den Kinderflohmarkt vorgesehenen Stände nicht besetzt und auch das entsprechende Publikum anderweitig verpflichtet. Gute Stimmung, unterstützt vom Schwyzerörgeli-Duo Erlenbach, herrschte bei prachtvollem Sonnenschein und gutem Essen dennoch.



Gemütliches Beisammensein am Frühlingsmärt beim Wettsteinhaus, wo es nicht nur Würste und Kuchen gab, sondern auch asiatische Küche. (Foto: kim)

Schiff landete sicher auf dem Greifensee

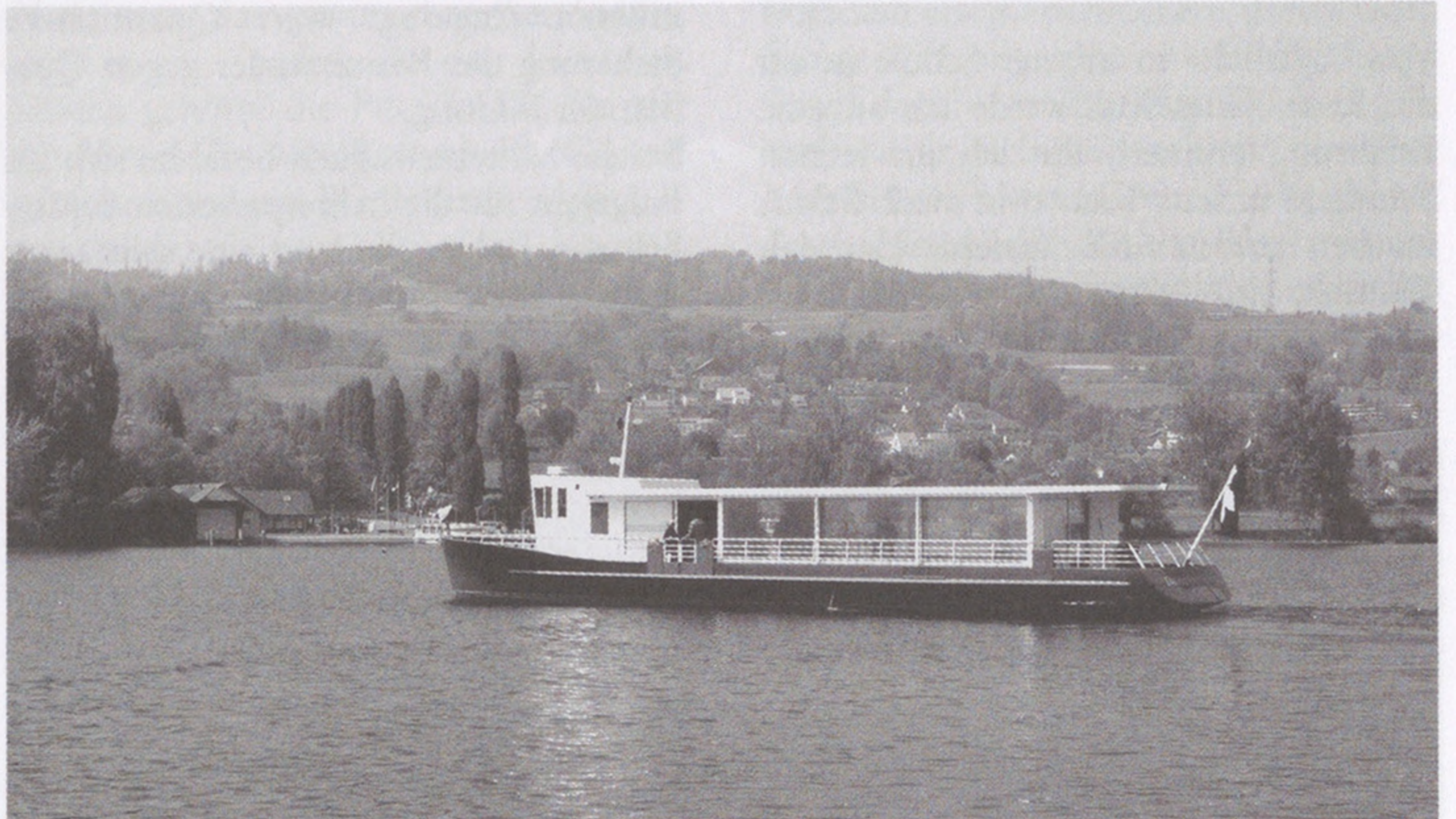
Die nagelneue «David Herrliberger» kann im Hafen von Maur bewundert werden

sl. Noch werden letzte Arbeiten an der Inneneinrichtung des neuen Schiffes erledigt. Demnächst beginnen die Schulungsfahrten. Publikum darf erstmals am 23. Juni anlässlich der Einweihung mitfahren.

Mit Spannung warteten am Donnerstag, 11. Mai, einige hundert Personen in Niederuster auf die Einwasserung des neuen Schiffes der Greifenseeflotte. Der Name «David Herrliberger» steht schon gross auf dem Heck. Getauft wird das Schiff offiziell am 23. Juni. Mit dem stärksten Hebekran der Schweiz wurde das 42 Tonnen schwere Schiff um 9.30 Uhr an Seilen vorsichtig vom Tiefgängeranhänger hochgehoben und ganz langsam rückwärts über das Seewasser im Bootshafen von Niederuster geschwenkt. Nach einer Vierteldrehung stand es längs nahe dem Ufer. Zentimeter um Zentimeter wurde es abgesenkt, bis es um 10.16 Uhr das Wasser berührte. Da brandete Applaus auf und viele Fotoapparate und Filmkameras hielten den Augenblick fest.

Erste Überfahrt mit Pirouetten

Nachdem der Mast, die Fahnen und Türen und noch mehr montiert waren, fuhr ein Kapitän vom Vierwaldstättersee die «David Herrliberger» nach Maur in den Heimathafen. Begleitet wurde das neue Schiff vom Kursschiff «Heimat» mit dem Maurmer Schiffsführer Ernst Lenherr am Steuer. «Da soll noch jemand kommen und sagen, das neue Schiff sei nicht wendig!», platzte es Lenherr heraus, als die «David Herrliberger» wie ein Dressurpferd, Pirouetten praktisch auf der Stelle vollführte.



Das neue MS David Herrliberger auf seiner ersten Fahrt auf dem Greifensee.

(Foto: sl)

Die «Neue» wurde kritisiert

Kritisiert wurde unter den Zuschauern in Uster, das neue Schiff sei nicht schön, die Kabine wie aufgepfropft und ohne das kleinste Vordach. Einen Bug habe das relativ kleine Schiff, wie ein Eisbrecher. Aber auf der Fahrt zeigte sich das Schiff von seiner besten Seite. Schnittig glitt es über den glatten See. Die Bevölkerung wird das Schiff noch lieben lernen. Vor allem den Innenraum. Dank den grossen, fast bis zum Boden reichenden Schiebefenstern fühlen sich die Passagiere sehr nah am Wasser und können durch beschlagfreie Scheiben die Aussicht in vollen Zügen geniessen. Ob das Personal das Schiff ebenso lieben wird, ist noch nicht sicher. Am Steuer wird es sicher begeistern, denn technisch ist es auf dem neuesten Stand. Die Schulungsfahrten beginnen gleich nachdem das Schiff vom Bun-

desamt für Verkehr abgenommen ist. Winzig ist aber die Küche und es gibt kaum Abstellflächen. Vorschriftsgemäss wurde ein sehr grosses, behindertengerechtes WC eingebaut und mehr Platz hatte es dann für die Küche eben nicht mehr.

Transport verlief pannenfrei

In drei langen Nächten transportierte die Firma Ernst das neue Schiff von der Werft (SGV) am Vierwaldstättersee, wo es gebaut wurde, nach Maur. Der Schwertransport meisterte alle Klippen, wie Verkehrsinseln, Ampeln und Baustellen souverän.

Am 25. Juni kann die Bevölkerung auf allen Rundfahrtschiffen des Greifensees zum Nulltarif fahren und das neue Schiff ausprobieren.

Maurmerinnen und Maurmer: An die Urne!

Dieses Wochenende finden die Friedensrichter- und Schulpflegewahlen statt

Das Leben in der Gemeinde funktioniert dann so, wie wir Maurmerinnen und Maurmer es wünschen, wenn sich ein möglichst grosser Teil der hiesigen Bevölkerung beteiligt. Auch an den Wahlgängen, denn dort wird bestimmt, welche Köpfe für die kommenden vier Jahre in den Gemeindegremien wie bestimmen.

Wenn wie in der ersten Wahlrunde in diesem Jahr rund ein Viertel der Stimmberechtigten an die Urne gehen und ihre Wahl abgeben, ist dies wenig. Es ist kaum vorstellbar, dass die anderen drei Viertel sich nicht interessieren und deshalb nicht teilnehmen. Schliesslich zahlen auch sie Steuern, haben Vorstellungen von einer guten Gemeinde, schicken Kinder in die Schule.

Jede Stimme entscheidet mit

Dieses Wochenende steht die Schulbehörde zur Erneuerung an. Die Schulpflege führt die Schulen und Kindergärten in Binz, Ebmatingen, Aesch-Scheuren, Forch und Maur. Dieses Wochenende wird eine neue Friedensrichterin bestellt. Sie schlichtet, was auf Stufe Gemeinde in Rechtsstreitigkeiten geschlichtet werden kann; auch dies kann jeden von uns betreffen.

Die Gemeinde Maur verfügt über starke bürgerliche Parteien und eine respektierte Linke, die fähige Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung stellen. Wählen Sie die Kandidatinnen und Kandidaten der FDP und SVP, inklusive der Friedensrichterin Rosmarie Hotz, welche

von beiden bürgerlichen Parteien unterstützt wird.

Stephan Oehen, Präsident der FDP Maur

Das bürgerliche Ticket

Schulpflege:

Brigitte Steimen Grandl (FDP, neu)
Markus Neidhart (FDP, bisher)
Arthur Pünter (FDP, bisher)
Petra Gyax (SVP, neu)
Fritz Hürzeler (SVP, bisher)
Maja Leuzinger (SVP, bisher, Präsidentin)

Friedensrichterin:

Rosmarie Hotz (FDP, neu)

Schulgemeinde: Qualitätsbegrenzung

Von «Qualität» in unserer Schule ist oft die Rede. Jedes Mal werde ich an eine Erfahrung erinnert, die ich im letzten Schuljahr unserer Tochter in der 2. Sek. A machen musste: Sie äusserte klar den Wunsch, eine Mittelschule bereits nach der 2. Sek. zu besuchen. Die Lehrpersonen jedoch tendierten ohne weitere Erläuterungen auf einen Übertritt erst nach der 3. Klasse. Von schulischer Unterstützung auf das geäusserte Ziel hin war nicht mehr viel zu spüren, die Qualität nahm stark ab.

Der Grund trat meines Erachtens immer klarer zutage: Die Schüler/-innenzahlen sollten ja nicht zu stark abnehmen, damit

in der 3. Sek. die Klassen bei zu geringen Beständen nicht zusammengelegt werden müssen. Angesagt war: Quantitative Sicherung des Besitzstandes gegen Qualität der Bildung.

Solche Mittelmässigkeit bezahlte sich im Folgejahr für die Lehrpersonen zusätzlich aus, indem sie dann eine sehr angenehme Klassengrösse vor sich hatten. Solche «Förderung» der Quantität geht vor allem zulasten all jener Schüler/-innen, deren Eltern kein Lernstudio finanzieren oder allgemein weniger Unterstützung aufbringen können. In der 3. Sek. müssen sie dann abwägen, ob sie entweder bis im November eine Lehrstelle fixieren oder sich auf die Ungewissheit einlassen sollen, im folgenden Mai eine Mittelschulaufnahmeprüfung

anzugehen. Jene Zeiten sind vorbei, dass man einen Lehrvertrag unterschreiben und gleichzeitig die Absicht äussern kann, die Lehrstelle bei allfällig später bestandener Mittelschulprüfung nicht anzutreten. Ein solches Entweder-oder bedeutet für Schüler/-innen und Eltern einen mühsamen Stress. Ausser man kann sich anschliessend problemlos eine Privatschule leisten. Ich halte klar dafür, dass die Anliegen und Ziele der Schüler/-innen Vorrang beanspruchen, sie haben ein Recht auf Qualität.

Ich bin gespannt, in welche Richtung der Schulleiter diesbezüglich wirken wird. Hängt sein (allfälliger) Bonus von der Qualität oder von der Quantität ab?

Beat Kunz, Maur

Maurmer Sporttag

Ranglistenauszug

Staffel- und Stafettenmeisterschaft

2. Klasse:

1. Rang: Maur, Herr Nussbaumer, 1,45,57

3. Klasse:

1. Rang: Silverstar / 2. und 3. Klasse Maur, Frau Nägeli, 1,29,43

4. Klasse:

1. Rang: Gruppe 1 / 4. Klasse Ebmatingen, Herr Leiser und Frau Frei, 1,05

5. Klasse:

1. Rang: 5A Ebmatingen, Herr Leemann, 1,01,84

6. Klasse:

1. Rang: 6A Ebmatingen, Herr Steiner, 58,88

Oberstufe:

1. Rang: 2. Klasse Schulhaus Looren, 54,28

Sprintmeisterschaften, Knaben, 60 m

Jg. 99: 1. Jaeggi Tobias, Ebmatingen

Jg. 98: 1. Bettkober Cédric, Ebmatingen

Jg. 97: 1. Förderer Grischa, Maur

Jg. 96: 1. Schneider Thiemo, Egg

3. Bosshardt Tim, Maur

Jg. 95: 1. Petignat Lionel, Herrliberg

Jg. 94: 1. Bühler Kai, Ebmatingen

Jg. 93 (80 m): 1. van de Staaïj Lars, Stäfa

3. Hvidt Andreas, Binz

Jg. 92: 1. Ottiker Manuel, Ebmatingen

Mädchen, 60 m

Jg. 99: 1. Wetter Fabienne, Fehraltorf

2. Mac Donald Lisa, Maur

Jg. 98: 1. Bauer Svenja, Maur

Jg. 97: 1. Krummenacher Jasmin, Maur

Jg. 96: 1. Wetter Janine, Fehraltorf

2. Wildi Saskia, Binz

Jg. 95: 1. Arpagaus Madlaina, Uster

2. Kunz Céline, Oetwil am See

3. Brehm Kek, Forch

Jg. 94: 1. Villiger Géraldine, Binz

Jg. 93 (80 m): 1. Dörig Aline, Forch

Jg. 92 (80 m): 1. Jud Sabrina, Maur

600/1000-Meter-Lauf, Knaben

Jg. 98: 1. Bettkober Cédric, Ebmatingen

Jg. 97: 1. Terwiesch Sebastian, Forch

Jg. 96 (1000 m): 1. Hofmann Raphael, Meilen

2. Egli Laurent, Maur

Jg. 95 (1000 m): 1. Pohl Dominik, Rüti

2. Förderer Towje, Maur

Jg. 94 (1000 m): 1. Bühler Kai, Ebmatingen

Jg. 93 (1000 m): 1. Habegger Roger, Dübendorf

2. Hvidt Andreas, Binz

Mädchen

Jg. 99 (600 m): 1. Wetter Fabienne, Fehraltorf

2. Flückiger Flo, Forch

Jg. 98: 1. Balmer Faye, Maur

Jg. 97: 1. Krummenacher Jasmin, Maur

Jg. 96 (1000 m): 1. Wetter Janine, Fehraltorf

2. Bernegger Jana, Binz

Jg. 94 (1000 m): 1. Schenker Lea, Wallisellen

2. Weber Ramona, Maur

Jg. 93 (1000 m): 1. Saner Corina, Ebmatingen

Inserat

Wissen Sie, dass die FEG Maur Angebote für
Kinder, Teenys, Jugendliche und Erwachsene hat?

www.feg-maur.ch

Mordsspannung am Krimiwochenende

Die Kulturkommission Maur bot für einmal ein todsicheres Programm

Die Tatorte waren Maur und Zürich, die Spuren führten eindeutig zur Kulturkommission, die die Maurer Krimifreunde mit allerhand dunklen Geschichten auf die Folter spannte.

Gabriela Frischknecht

Die riesige Gestalt von Gritlis Mörder und sein feistes bleiches Gesicht liess einem das Blut in den Adern gefrieren. Da! Lockte er das kleine Mädchen Annemarie nicht mit den gleichen stacheligen «Bällen» in den Wald, und erst sein Auto mit dem seltsamen Tier auf dem Kennzeichen. All das hatte das arme Gritli gezeichnet, und Gott sei Dank hatte Kommissar Matthäi richtig kombiniert und konnte den Fall lösen.

Henker als Vorfahren

Der Filmklassiker mit Heinz Rühmann und Gert Fröbe in den Hauptrollen aus dem Jahre 1958 bot einen beklemmenden Einstieg in das Krimiwochenende, so dass man sich auf den Rundgang durch die idyllische Zürcher Altstadt am Samstagmorgen richtig freute. Doch idyllisch? «Guten Morgen, meine Vorfahren waren die Henker von Zürich», begrüßte Rechtshistoriker Nicola Behrens die Stadtrundgänger beim Grossmünster. Und es kam noch besser. «Wir werden nun jenen Weg abschreiten, den auch ein Gefangener bei seiner Hinrichtung zu gehen hatte.» Wurde es da nicht schon etwas eng im Hals? Immerhin erfuhr man auf dem Gang zum Schafott einiges über die Geschichte des mittelalterlichen Strafens. So galten etwa für Räuber und Diebe unterschiedliche Ansätze. Denn während ein Räuber offen und ehrlich zur Tat schritt und seinen Opfern die Wahl zwischen Geld oder Leben liess, sah man den Dieb als hinterlistigen Verbrecher, der seine Delikte heimlich beging. Kein Wunder wurde der Räuber sauber mit dem Schwert hingerichtet und konnte darum christlich bestattet werden, derweil der Dieb gehängt und erst dann irgendwo verscharrt wurde, wenn der Leichnam bis auf die Knochen von Tieren abgenagt war.

Frauen wurden ersäuft

Im Mittelalter war der Henker ein vielbeschäftigter Mann, denn fast alle Gefangenen wurden gefoltert, um Geständnisse für begangene oder nicht begangene Strafen herauszupressen. Beliebte Foltermethoden waren abgesehen vom Psychoterror Daumenschrauben oder die Streckfolter, bei der je nach Wunsch zusätzliche Gewichtssteine an den in die Höhe gezogenen Körper gehängt werden konnten.

Hatte man das gewünschte Geständnis, ging es ans Strafen. Zu den leichteren Strafen gehörte die Prügelstrafe, bei der der Verurteilte von Rathaus bis Central getrieben und mit Weidenstäben geschlagen wurde.

Um die im frühen Mittelalter vorherrschende Selbstjustiz zu unterbinden, dachten sich die Zürcher Ratsherren dras-

trotzdem etwas erschrocken. «Jesses Gott, dachte ich mir, gibt es da überhaupt Songs dazu?», erzählt Hug. Doch es gab, und was es nicht gab, schrieb sie selber oder liess es komponieren. Sie beschloss, daraus ein abendfüllendes Programm zu machen. «Mir war es wichtig, nicht das Blutrünstige in den Vordergrund zu stellen, sondern das Märchenhafte, Poeti-



Mit Räuberballaden und Krimichansons brachte Dodo Hug das Publikum im Loorensaal sogar zum Mitsingen. (Foto: fri)

tische Hinrichtungsarten aus, wie etwa die Delinquenten lebendig zu begraben, zu pfählen, das heisst an vier Pfosten anzubinden und den fünften durch den Bauchnabel zu treiben, oder zu rädern. Frauen wurden auch gerne ersäuft.

Kriminelle Chansons von Dodo Hug

Rabenschwarzes hielt das Programm des Krimiwochenendes auch am Samstagabend bereit. Dodo Hug ging zusammen mit ihren beiden «Spiessgesellen» Effisio Contini und Pascal Bruggisser musikalisch über Leichen, beschwor das Leid von Kindsmörderinnen herauf, war Wilderergeschichten auf der Spur oder liess legendäre Banditinnen auferstehen. «Vergiftet hat man immer und überall auf der Welt», erklärte sie und servierte dem begeisterten Publikum eine wahnsinnige Grossmutter als Giftköchin oder interpretierte das böshumorvolle Lied «Tauben vergiften im Park» von Georg Kreisler.

Auch dieses neue Programm «Via Mala» profitiert von Dodo Hugs Liebe zu Lautmalerei und Wortwitz. Dodo Hug ist in allen Dialekten und Sprachen zu Hause, schlüpft in die französische Femme fatale oder in die klagende Jüdin, die ihr Kind im Teich ertränken muss. Sie lese und schaue zwar Krimis, sagte Dodo Hug im Interview. Als sie von den Burgdorfer Krimitagern für ein Programm mit Krimichansons angefragt wurde, sei sie

sche.» Übrigens gab sie das Interview im Zürcher Dialekt, während sie in breitem Berndeutsch durch das Konzert führte.

Auch Maur als Tatort denkbar

Der Sonntag hielt dann zum Abschluss die Lesung des Krimiautors Paul Wittwer bereit, dem mit seinem Erstling «Eiger, Mord und Jungfrau» ein Bestseller gelungen ist. Mit dabei war auch Danièle Hubacher, Moderatorin bei Radio DRS, die mit einem kurzerhand entworfenen Plot aufzeigte, dass sich Maur durchaus für eine Mordgeschichte eignen würde. «Stellen Sie sich vor, die Gilde Gutenberg findet in der Burg statt der Herrliberger Werke nur noch einen blutigen Dreizack, als die Wirtin vom Schützenwis heraneilt, der Gemeindepräsident sei mit drei Messerstichen niedergestreckt worden.» Und schon wäre man im schönsten Krimi. Im launigen Interview mit Hubacher berichtete Wittwer, der seinen Krimi in seinen Pikettnächten als Allgemeinarzt geschrieben hat, wie er dem Bösewicht die Gesichtszüge eines ehemaligen Geschichtslehrers verpasst hatte und warum er am liebsten Kriminalgeschichten schreibt: «Man bewegt sich nahe an der Realität und kann auf spannende Art ein Thema bearbeiten.» Möglich, dass dies auch die Erklärung ist, warum jeder gerne mal auf den Spuren von Miss Marple und Co. wandelt.

Moderne und ägyptische Kunst von Edith Zorzi

Kunstaussstellung in der Werk Galerie in Maur

kim. Edith Zorzis Bilder reflektieren die Veränderung der Umwelt in einem ganz eigenwilligen Stil. Zudem zeigt sie ihre letzten, noch in ihrem Besitz befindlichen, ägyptischen Reliefbilder. Edith Zorzi lebt in Schwerzenbach und hat schon an diversen internationalen Kunstaussstellungen teilgenommen.

Edith Zorzi ist seit 1974 als Kunstmalerin tätig. Internationale Anerkennung fanden bereits ihre 1975 erstmals ausgestellten ägyptischen Reliefbilder. Nur noch wenige dieser Bilder stehen zum Verkauf. Die gelernte Werbegrafikerin und Designerin malt keine ägyptischen Reliefbilder mehr. «Die Ruhe dafür bringe ich einfach nicht mehr auf», sagt die Künstlerin, die sich lange und intensiv nicht nur mit ägyptischer Archäologie und Kunst, sondern auch mit dem Land, dessen Literatur und Kultur befasst hat.

Schwerpunkt der Ausstellung sind die Energie- und Kraftortbilder der Schwerzenbacherin. Mehrere der Bilder zeigen Gletscherlandschaften. Die Botschaft der Künstlerin ist der Hinweis auf das Schwinden der Gletscher. Symbolismus spielt eine grosse Rolle in den Bildern



Viel Weiss, Gold und Silber prägen einen Grossteil der Bilder von Edith Zorzi.

(Foto: kim)

Edith Zorzis, auch wenn sie wie zufällig, aus dem Bauch heraus entstehen. Die Bilder sind nicht nur gemalt, Steine und auch anderes sind wie in einer Collage eingearbeitet. Sie haben Struktur, sind dreidimensional und vermitteln häufig den Blick von oben. Die Farben Weiss, Gold und Silber beherrschen einen

Grossteil der Arbeiten. Die Künstlerin entwickelt sowohl Figürliches wie Abstraktes. Zu sehen ist moderne Kunst mit modernen Techniken.

Die Öffnungszeiten der Galerie entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender auf der letzten Seite.

Inserate



«Als Adjunktin in der Staatsanwaltschaft des Kantons Zürich fasziniert mich die Tätigkeit als Friedensrichterin.»

**Als Friedensrichterin:
Rosmarie Hotz, Ebmatingen**

FDP 
Freisinnig-Demokratische Partei Maur

Schnuppertraining für Erwachsene im Tennisclub Maur



Wer möchte einmal ein paar Bälle auf unseren Sandplätzen schlagen? Der TC Maur organisiert völlig unverbindlich (ohne gleich Mitglied werden zu müssen) ein Schnuppertraining für Anfänger und Wiedereinsteiger.

Wöchentlich 1 Stunde ab Donnerstag, 1. Juni, bis zu den Sommerferien (Kosten: Fr. 15.– pro Stunde).

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:
Bruno Bollier, Spielleiter, Tennisclub Maur
Telefon 044 980 38 53, bruno.bollier@tcmaur.ch
www.tcmaur.ch

Friedensrichteramt- und Schulpflegewahlen

Hier alle Kandidierenden auf einen Blick

sl. An diesem Wochenende wird die Schulpflege für die Legislaturperiode 2006 bis 2010 sowie eine Person für das Friedensrichteramt gewählt. Für die sieben Sitze der Schulpflege kandidieren

vier Frauen und vier Männer. Um den Friedensrichterposten bewerben sich zwei Frauen und ein Mann. Die Stimmzettel sind leer, schreiben Sie Ihre Wunsch Kandidaten dort drauf.

Für die Schulpflege kandidieren



Maja Leuzinger
Ebmingen
SVP, bisher
Präsidentin



Peter Jakoubek
Aesch
SP, bisher



Cornelia Bräker-Kaufmann
Maur
parteilos
bisher



Markus Neidhart
Maur
FDP, bisher



Petra Gyga
Forch
SVP, neu



Arthur Pünter
Forch
FDP, bisher



Fritz Hürzeler
Binz
SVP, bisher



*Brigitte Steimen
Grandl*
Maur
FDP, neu



*Diana Gut
Binz*
parteilos, neu



Rosmarie Hotz
Ebmingen
FDP, neu



Roland G. Studer
Binz
parteilos, neu

Für das Friedensrichteramt kandidieren

Die Wahlresultate sind am Sonntag, 21. Mai, unmittelbar nach der Auszählung im Internet unter www.maur.ch abrufbar.

albrecht+bolzli nova ag

ELEKTRO • TELEFON • ALARM • EDV • TV • PROJEKT

Filiale Forch

Jürg Schär
Winkelweg 1
8127 Aesch-Forch

Telefon 044 980 43 40

Hauptgeschäft

Witikonerstrasse 423
8053 Zürich-Witikon

Telefon 044 382 22 11
Fax 044 382 22 33



SEHEN • HÖREN • ERLEBEN

INTERFUNK



Radio TV Bindschädler

Service und Verkauf

Zürichstrasse 123a
8123 Ebmatingen
Telefon 044 980 30 40
radiotvbindschaedler@ggaweb.ch



Aktuelle Angebote: www.bindschaedler.ch

21. Mai 2006 - Erneuerungswahlen Gemeinde Maur

Erfahrung und Kompetenz,
Offenheit und Enthusiasmus.

Diese Kandidaten verdienen Ihr Vertrauen.



Petra Gygax
Forch
Schulpflege, neu

Maja Leuzinger
Ebmatingen
Präsidentin
Schulpflege, bisher

Fritz Hürzeler
Binz
Schulpflege, bisher



Die SVP Maur unterstützt die Kandidatinnen
und Kandidaten der FDP Maur.

www.svp-maur.ch

Fluglärm? – Nein danke!

Das intelligente **BELIMO**
Fenster-Schliess-System für
Dreh- und Kippfenster

Automatischer Fensterantrieb

Preis fertig montiert Fr. 990.- inkl. Mwst.



- schliesst automatisch über Zeit-Programm
- schliesst bei Regen/Wind/Wärme/Kälte
- leicht nachrüstbar bei bestehenden Fenstern
- Lüftungsautomatik während Abwesenheit

Weitere Infos bei:

Informtec GmbH

Zelglistrasse 6 CH-8344 Bäretswil
Telefon 044 939 33 62 Telefax 044 939 33 63
Email informtec@bluewin.ch



*Chinderhuus
Maur*

Unser Hortteam in Maur braucht Verstärkung!
Aufgrund grosser Nachfrage erweitern wir nach
den Sommerferien unser Mittagstischangebot.
Wir suchen jeweils für montags, dienstags und
donnerstags zwischen 12 und 13.45 Uhr eine

Betreuerin für den Mittagstisch

(kein Einsatz während der Schulferien)

Sie brauchen dazu keine pädagogische Aus-
bildung aber Erfahrung und Freude im Umgang
mit Schulkindern (vorwiegend 5.- und 6.-Kläss-
ler).

In unserem schönen Haus betreuen wir 20 Hort-
und 12 Mittagstischkinder.

Unsere Chinderhuusleiterin Claudia Marty freut
sich auf Ihren Anruf unter Telefon 044 980 33 49
oder Ihre Bewerbung an das Chinderhuus Muur,
Schulweg 2, 8123 Ebmatingen.

Mehr Informationen unter www.chinderhuus-muur.ch

Was Rehe lieben und was dem Wald gut tut

Maurmer Waldtag unter dem Motto «Wald und Wild»

Nur 85 Rehe leben in den Wäldern Maurs. Gleichwohl müssen vor allem Weisstannen vor ihnen geschützt werden. Förster Urs Kunz und Jagdaufseher Hans-Ruedi Brüngger informierten über den Zustand «unseres» Waldes, Bestand und Leben der Wildtiere.

Kirsten Moldenhauer

Eigentlich ist es gar nicht «unser» Wald. Tatsächlich befinden sich 79 Prozent der insgesamt 360 ha grossen Waldfläche in der Gemeinde in Privatbesitz. 10 Prozent gehören der Holzkoperation Maur und 9 Prozent der Holzkoperation Aesch. Nur jeweils ein Prozent gehört der Gemeinde Maur und dem Kanton Zürich.

Der Muurmer Waldtag begann mit einem Freiluftgottesdienst, den Pfarrer Kurt Gautschi zusammen mit der Musikgesellschaft Maur gestaltete. Anschliessend führte Förster Urs Kunz für den Privatwaldverband als Veranstalter des diesjährigen Muurmer Waldtags zusammen mit dem Jagdaufseher Hans-Ruedi Brüngger unter dem Motto «Wald und Wild» fast eineinhalb Stunden eine gut 40 Personen umfassende Gruppe quer durch den Wald rund um die Waldhütte Stuhlen.

Buchen überwiegen

So war zu erfahren, dass Buchen am stärksten in dem zu je 50 Prozent mit Nadel- und Laubbäumen bestückten Maurmer Wald vertreten sind. Sie würden sogar ca. 80 Prozent einnehmen, würde die Artenvielfalt nicht gefördert. Fichten (Rottannen) und Eschen sind die weiterhin am stärksten vertretenen Hölzer.

Besonders schwer haben es die Tannen (Weisstannen), da Rehe die jungen Triebe – neben denen des Ahorns – besonders lieben. «In einer Höhe von 30 cm passen sie den Tieren direkt ins Maul», beschrieb Urs Kunz das Problem. Daher müssten Schutzmassnahmen getroffen werden. Früher habe man ganze Flächen eingezäunt; davon sei man heute abgekommen. Eine Methode sei, Schafswolle, deren Geruch die Rehe nicht mögen, einzuhängen. Eine andere, mehr verbreitete Methode sei die der einzelnen Einzäunung. Hier würde mehr und mehr Plastik verwandt, um das Hochwuchern der Brombeeren zu verhindern, denn wenn im Winter der Schnee auf dem Gestrüpp liegt, biegt das Gewicht den Zaun um. Eine regelmässige Überprüfung der Zäune lässt sich so nicht umgehen. Obwohl laut Zählungen nur rund 85 Rehe im Maurmer Wald leben, ist der Schutz der



Jagdaufseher Hans-Ruedi Brüngger auf einer «Burg», einem grossen Dachsbau.

(Fotos: kim)

Jungbäume zur Förderung deren Wachstums unerlässlich.

Paradiesische Verhältnisse

Ein weiterer Schädling ist auch die Maus, die unter den Brombeerteppichen im Winter geradezu paradiesische Verhältnisse vorfindet und vor allem Eschen schädigt, erzählte Urs Kunz. Die Auslichtung des Kronendaches soll nun den Wuchs der Bäume fördern. Daher sei es auch ganz wichtig, sich möglichst nicht quer durch den Wald, abseits der befestigten Wege zu bewegen, da auf diese Weise zu viele junge Pflanzen vernichtet werden könnten, so Urs Kunz. Füchse hingegen sind beim Förster äusserst beliebt, halten

sie doch wiederum den Mäusebestand im Zaun.

«Zirka 1000 Füchse leben mittlerweile in der Gemeinde und zwar nicht nur im Wald», schätzt Jagdaufseher Hans-Ruedi Brüngger. Auf keinen Fall sollten sie gefüttert werden! Auch 20 bis 30 Dachse leben im Wald, teilweise in grossen Burgen. Diese relativ grossen Tiere sind sehr gefährlich für Hunde!

Ein Hauptproblem seien Biker, die quer durch den Wald fahren. Sie schrecken Rehe auf, die dann flüchten und so leicht vor Autos laufen. So wird ein grosser Teil des Bestands getötet. Dennoch werden Jägerinnen und Jäger gesucht. Informationen bei Hans-Ruedi Brüngger.



Die Musikgesellschaft Maur spielte regensicher unter dem Dach der Waldhütte Stuhlen ein abwechslungsreiches Programm.

Der Ordnungs- und Sicherheitsdienst hat sich geg

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates Maur

Die Bilanz des vor Jahresfrist eingeführten Ordnungsdienstes lautet positiv: Die Patrouillengänge werden deshalb im bisherigen Rahmen weitergeführt.

Aufgrund des zunehmenden Vandalismus entschloss sich der Gemeinderat vor einem Jahr zur Einführung eines Gemeindeordnungsdienstes. Die Firma Seewache AG, Stäfa, wurde beauftragt, an neuralgischen Punkten in der Gemeinde nächtliche Patrouillengänge durchzuführen. Zwischen Juli 2005 und März 2006 fanden total 140 Kontrollgänge zu verschiedenen Nachtzeiten statt. Die regelmässige uniformierte Präsenz zeigte Wirkung. So waren die Meldungen über Sachbeschädigungen und Störungen rückläufig und der Vandalismus an öffentlichen Einrichtungen ging merklich zurück. Deshalb beschloss der Gemeinderat die Weiterführung des Dienstes im bisherigen Umfang. Die Einsatzschwerpunkte und -zeiten des Ordnungsdienstes werden jeweils zwischen dem Sicherheitsvorstand und der beauftragten Firma abgesprochen. Die Kosten für den Ordnungsdienst belaufen sich auf rund 25 000 Franken pro Jahr.

Wahl von Kommissionen und Abordnungen für die neue Legislaturperiode

Im Rahmen seiner Neukonstituierung hat der Gemeinderat die Zusammensetzung der Kommissionen sowie die Delegationen in verschiedene Institutionen wie folgt bestimmt:

Sicherheitskommission: Severin Krebs (Präsident), Hans-Peter Gerth, Walter Bachofen, Daniel Huber, Gérard Straub

Kulturkommission: Delia Jäggi-Lüthi (Präsidentin), Walter Ammann, Marianne Brender, Klaus Nägeli, Elisabeth Schmid, Urs Stüssi, Marianne Vögeli

Landwirtschaftskommission: Beat Kammermann (Präsident), Beat Fenner (Ackerbaustellenleiter), Walter Bachofen, Beat Gätzi, Peter Meier, Thomas Weber, Walter Zollinger

Betriebskommission Jugend- und Freizeithaus: Severin Krebs (Präsident), Christina Steiner, Anna Hüssy, Viviane Köchli. Die Vertretungen der Schulpflege sowie der reformierten und katholischen Kirchenpflege werden noch bestimmt.

Kommission Maurmer Post: Adrian Schmassmann (Präsident), Dr. Thomas Lüem, Ernst Meierhofer, Catherine Gerwig, ein Sitz vakant

Seniorenkommission: Giacomo Nett (Präsident), Maria Gammal, Ernst Marti, Katharina Gasser, ein Sitz vakant

Planungskommission: Bruno Sauter (Präsident), Elisabeth Brüngger, Fritz Andermatt, Eugen Mannhart, Peter Meier, Toni Schätzle, Silvan Sommer

Kehrichtverwertung Zürcher Oberland (KEZO): Delia Jäggi-Lüthi

Regionale Kläranlage VSFM: Stephan Rupper, Delia Jäggi-Lüthi

Multikomponentendeponie Chalen: Delia Jäggi-Lüthi

Soziale Dienste für Erwachsene im Bezirk Uster: Urs Kunz

Spital Uster: Delia Jäggi-Lüthi

Spital Zollikerberg: Delia Jäggi-Lüthi

Planungsgruppe Glatttal: Bruno Sauter

Regionalplanung Zürich und Umgebung: Bruno Sauter, Elisabeth Brüngger

Buskommission oberes Glatttal: Severin Krebs, Silvia Knecht

Kommission öffentlicher Verkehr unterer Pfannenstiel: Severin Krebs

Forchbahn AG: Severin Krebs

GGA Maur: Severin Krebs

Gesellschaft zum Wettsteinhaus: Delia Jäggi-Lüthi

Spitex-Verein Maur: Delia Jäggi-Lüthi

Unterhaltsgenossenschaft Maur: Beat Kammermann

Privatwaldverband Maur: Beat Kammermann

Greifensee-Stiftung: Elisabeth Brüngger

Verband zum Schutze des Greifensees: Elisabeth Brüngger

Verschönerungsverein Maur: Roland Humm

Neu zusammengesetzter Stiftungsrat für das Zollingerheim

Das Alters- und Pflegeheim der Gemeinden Maur und Zumikon wird durch die Gustav-Zollinger-Stiftung betrieben, wobei die Betriebsdefizite vertraglich durch Maur und Zumikon übernommen werden. Für die vier von sieben Mitgliedern sowie das Präsidium des Stiftungsrats ist der Maurmer, für drei Mitglieder der Zumiker Gemeinderat Wahlorgan.

Nach den Rücktritten von Robert Rietiker (Maur), Anton Bächler (Maur) und Josef Amann (Zumikon) wurde der Stiftungsrat wie folgt neu bestellt:

Präsidium:

Dr. Stephan Netzele, Maur

Vizepräsidium:

Marlise Speck, Zumikon

Mitglieder:

Elisabeth Brüngger, Maur

Elisabeth Egli Forster, Maur

Rudolf Kurth, Forch

Nicole Poëlle, Zumikon

Fredy Zuberbühler, Zumikon

Der Gemeinderat dankt dem ausscheidenden Präsidenten Robert Rietiker und den Stiftungsratsmitgliedern Josef Amann und Anton Bächler herzlich für ihren grossen Einsatz in einer arbeitsintensiven Zeit mit bedeutenden Weichenstellungen für das Zollingerheim. Der neuen Crew wünscht er ein gutes Gelingen bei ihrer wichtigen Arbeit.

Rechnungs-Gemeindeversammlung

Die nächste Gemeindeversammlung findet am Montag, 19. Juni, um 20 Uhr im Loorensaal statt. Folgende Geschäfte werden behandelt:

A. Schulgemeinde

1. Jahresrechnung 2005 mit einem Ertragsüberschuss von 1,547 Mio. Franken

B. Politische Gemeinde (anschliessend)

1. Jahresrechnung 2005 mit einem Aufwandüberschuss von 1,120 Mio. Franken

2. Erneuerungswahl von Werkkommission und Wahlbüro

3. Zustimmung zur Teilrevision des privaten Gestaltungsplans «Heim zur Mühle», Üessikon

4. Zustimmung zum privaten Gestaltungsplan «Binz-/Zürichstrasse», Binz

5. Bauabrechnung Einbau Liftanlage Station Forch mit einem Kostenanteil der Gemeinde Maur von 490 000 Franken (Kredit: 552 000 Franken)

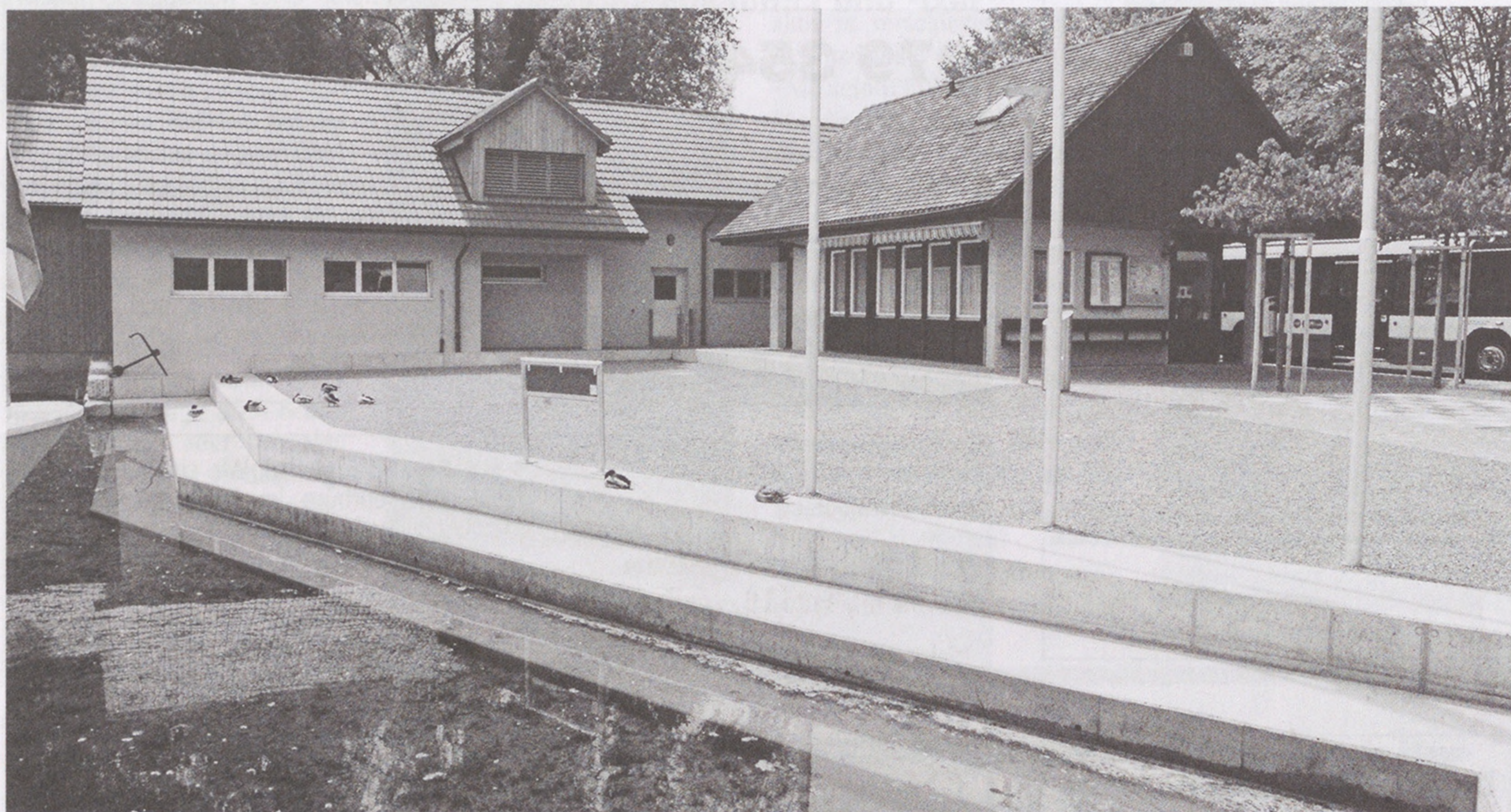
Die Weisungsbroschüre wird bis zum 3. Juni in alle Haushaltungen zugestellt.

Gewässerinvestitionen: Positive und negative Kostenabweichungen halten sich die Waage

Der Gemeinderat hat die Abrechnungen von ausgeführten Gewässerbauten genehmigt:

Dorfbach Maur, Sanierung Ufermauern im Abschnitt Burg- bis Rainstrasse, mit Gesamtkosten von 197 000 Franken. Die Mehrkosten von 41 000 Franken gegenüber dem Kostenvoranschlag sind durch aufwändigere bauliche Massnahmen begründet, welche notwendig wurden, weil zwischen Projektierung und Bauausführung neue Hochwasserschäden eingetreten waren.

Vandalismus bewährt



Die Sanierung der Ufermauer bei der Schiffflände Maur kostete 100 000 Franken weniger.

(Foto: sl)

Dorfbach Maur, Geschiebesammler und Durchlass Oberdorfstrasse, mit Baukosten von 367 000 Franken bzw. 13 000 Franken Kreditunterschreitung.

Offenlegung Dattenbach, Maur, mit Baukosten von 888 000 Franken. Die Mehrkosten von 91 000 Franken entstanden im Wesentlichen durch die tiefere Eindolung, welche aufgrund der nicht vorhersehbaren Lage einer Wasserleitung notwendig wurde. Zudem mussten umfangreiche Anpassungen an der Strassenentwässerung sowie der Wasserleitung der Püntstrasse vorgenommen werden als geplant und die kantonale Fischereiverwaltung verlangte kostenwirksame Projektänderungen.

Sanierung Ufermauer bei der Schiffflände Maur, mit Baukosten von 567 000 Franken oder 108 000 Franken Kreditunterschreitung. Die Minderkosten sind darauf zurückzuführen, dass die Arbeiten kostengünstiger vergeben werden konnten und Überraschungen ausblieben, sodass die Position «Unvorhergesehenes» nur geringfügig in Anspruch genommen werden musste.

Radarkontrollen

Die Verkehrsabteilung der Kantonspolizei Zürich berichtete wie folgt über die durchgeführten Radarkontrollen innerorts:

<i>Binz, ob Zeughaus</i> (9.3.)	
kontrollierte Fahrzeuge	353
Anzahl Übertretungen	7 (1,9 %)
Höchstgeschwindigkeit	68 km/h

<i>Aeschstrasse, Forch, bei Haus Nr. 43</i> (4.4.)	
kontrollierte Fahrzeuge	1282
Anzahl Übertretungen	419 (32,6 %)
Höchstgeschwindigkeit	91 km/h

Personalnachrichten

Im Mai können gleich zwei Gemeindeangestellte ein wichtiges Arbeitsjubiläum begehen:

Susanne Dürst arbeitet bereits seit einem Vierteljahrhundert in einem Teilzeitpensum von 60 Prozent in der Finanzverwaltung, wo sie in erster Linie für den Bezug der Gebühren verantwortlich ist. Daneben zeichnet sie auch als Stellvertreterin des Finanzsekretärs.

Christoph Häfeli arbeitet seit 15 Jahren als Gemeindearbeiter im Werkhof, wo er insbesondere für die Altstoffsammelstellen, Papierkörbe und Robidogs sowie die Plakatierung verantwortlich ist.

Der Gemeinderat dankt den Jubilierenden herzlich für ihren Einsatz und ihre Firmentreue und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

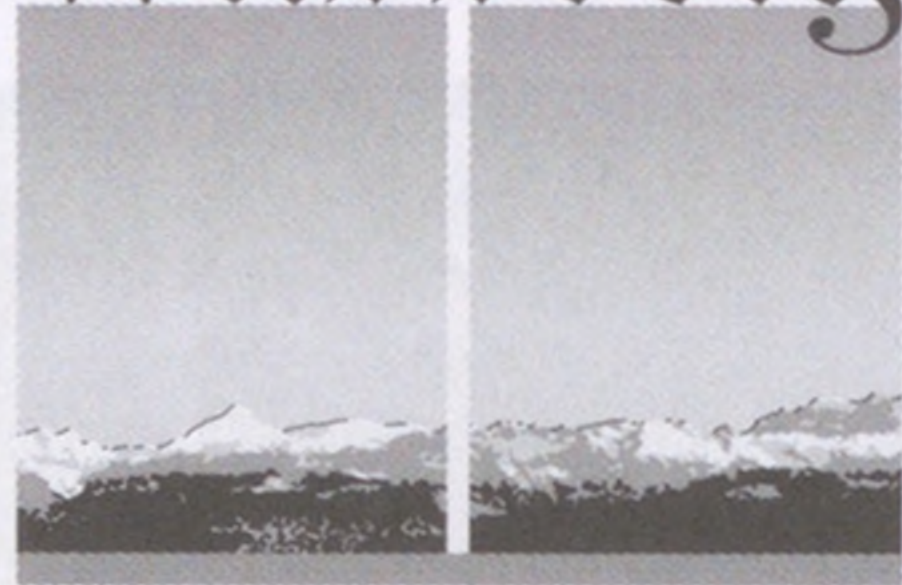
Kurznotizen aus dem Gemeinderat

- Der Spitex-Verein Maur hat die Jahresrechnung 2005 mit einem Defizit von 72 000 Franken bei einem Gesamtaufwand von 458 000 Franken abgeschlossen. Dieser Aufwandüberschuss zu Lasten der Gemeinde lag um 20 000 Franken unter dem budgetierten Wert.
- Mit der Lieferung von Steinkörben für die Neugestaltung des Dorfplatzes

Binz wurde zu 71 000 Franken die Toller & Loher AG, Üetikon am See beauftragt.

- Das Bezirksgericht Uster hat eine Haftungsklage gegen die Gemeinde Maur vollumfänglich abgewiesen. Klägerin war eine Firma, welche im Submissionsverfahren unterlegen und bei der Lieferung eines Bauteils nicht berücksichtigt worden war.
- Der Bezirksrat Uster hat in einem Rekursverfahren einen Entscheid des Gemeinderats geschützt. Der Rekurs wurde von Hauseigentümern erhoben, deren Subventionsgesuch für Energieförderbeiträge abgelehnt worden war. Die Rekursinstanz bestätigte nun, dass der Gemeinderat die von der Gemeindeversammlung beschlossenen Bedingungen für die Ausrichtung von Energieförderbeiträgen richtig angewendet und das fragliche Gesuch zu Recht abgelehnt hatte.
- Im seinem Inspektionsbericht stellt das kantonale Steuerinspektorat dem Gemeindesteuernamt Maur ein gutes Zeugnis aus. Die Qualität der Steuereinschätzungen wird als gut bezeichnet. Positiv wird erwähnt, dass sowohl Einschätzungsentscheide zu Lasten wie auch – im Falle von vergessenen Abzügen – zu Gunsten der Steuerpflichtigen ausgestellt wurden.

Wassberg



Gluschtige Aussichten
Fleisch am Knochen gibts
jetzt wieder in unserem
Kotelett-Garten: Di-Fr ab
16 Uhr, Sa/So ab 11 Uhr.

Hotel-Landgasthof Wassberg, 8127 Forch
Denise und Daniel Wälti
Tel. 043 366 20 40, www.hotel-wassberg.ch

BLUE CAB

Taxi- und Limousineservice

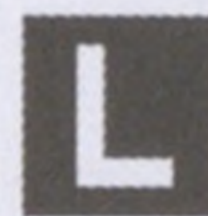
079 354 93 48

Fahrschule Christen



Ebmatingen

Autofahr- und Verkehrsschule



076 22 121 22

www.fahrschule-christen.ch

**Zu vermieten in Ebmingen
nach Vereinbarung**

**Büro und kleiner Lagerraum
ca. 84 m², Fr. 110.-/m² und NK**

Telefon 044 982 30 40, Herr Rüegg verlangen.

Zeugenaufwurf!

Wer hat am Sonntag, 30. April, ca. 15.30
Uhr, Zufahrtsstrasse zur Schifflande Maur,
den Aufprall eines Rollerbladers in ein
Auto gesehen? Meldung bitte an:
M. Jordi, 3860 Meiringen, unter Telefon
033 971 45 61.

Wir suchen auf Anfang Juli eine **Teilzeit-
pflegerin** für unsere 92-jährige Mutter
in Ebmingen. Sind Sie eine Person, die
liebvoll eine gebrechliche und hilfs-
bedürftige Frau pflegen und betreuen
kann? Dann melden Sie sich bitte unter
079 547 15 68.

Raumpflegerin! Wir sind ein kleines
Ingenieurbüro im Zentrum von Maur
und suchen für unsere wöchentlichen
Reinigungsarbeiten eine zuverlässige
Fachfrau.

Datalink AG, Rellikonstrasse 7, 8124
Maur, 044 887 64 00, info@datalink.ch

Die Antwort auf Ihre Fragen im
Sanitär- und Heizungsbereich

DE BON, Maur

eidg. dipl. Sanitär

g.debon@bluewin.ch

Tel. 044 980 18 56

Mobile 079 300 80 49

Computerhilfe



Wir helfen bei allen
Computerproblemen
für Private
und Kleinfirmen.
Beste Referenzen

Pannenhilfe, Installationen, Internet, Netzwerk.
Individuelle problemorientierte Schulung vor Ort
(speziell auch für ältere Personen).
Hard- und Software die passt. (eigene Produktion)

EG - Soft

aus gutem Grund

Im Bränneli 15 8127 Forch Tel: 044 980 16 53
Mail: info@egsoft.ch Homepage: www.egsoft.ch

In Maur zu vermieten

**5-Zimmer-
Reiheneinfamilienhaus**

an ruhiger Lage, inkl. Parkplatz
und Garagenplatz.

Tel. 044 980 41 41 (P. Gröbly)

**Parkett schleifen,
versiegeln, ölen**

maler stettler ag • 8124 maur
malerei-bodenbeläge-parkett-kork
079 422 13 84 • fax 044 980 53 51

Blumen für Wahlgewinner und -verlierer

(Wahl- und Abstimmungssonntag, 21. Mai)

blumen-online.ch, Urs Zeller, info@lavieenrose.ch, lavieenrose.ch

Zürichstrasse 117b, 8123 Ebmingen, Telefon und Fax 044 980 03 77



„Wahlapéro

Sonntag, 21. Mai- Winkelweg 4, Forch :

Alle sind herzlich eingeladen.“

In die Schulpflege: Peter Jakoubek (bisher)

SPMaur
www.spmur.ch

«Saxophon spielen macht einfach Spass»

Dies ist die Aussage der jungen Jazzsaxophonistin Nicole Johaenntgen. Im Hinblick auf das 100-Jahr-Jubiläum im Jahr 2007 wird die Musikgesellschaft Maur auch das Saxophonregister ausbauen. Unter der Führung der ausgewiesenen Lehrkraft Nicole Johaenntgen bietet die MGM Anfängern, Neueinsteigern und Fortgeschrittenen auch Saxophonstunden an. Je nach Bedarf können Einzel- oder Gruppenstunden angeboten werden.

Nicole Johaenntgen hat ihr Musikstudium an der Hochschule für Musik und Kunst in Mannheim absolviert. Sie arbeitet



«Saxophon spielen macht einfach Spass». (Foto: zvg)

hauptsächlich in Zürich als Musikerin, betreut Workshops, ist aktiv in verschiedenen Orchestern und leitet ihre eigene Band «NicoleJoNEEDS2BFunky».

Für die Musikgesellschaft ist es ein Glücksfall, dass eine begnadete Musikerin für die Ausbildung zur Verfügung steht. Sie wurde durch die Verbindungen unseres Dirigenten Werner Kubli in der Blasmusik- und Jazzszene möglich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Suchen Sie für Ihre Kids eine günstige Alternative oder eine Ergänzung zum bestehenden Instrumentalunterricht mit neuen Ideen und Motivation?

Sind Sie interessiert, Ihre musikalischen Kenntnisse auch mit

andern Instrumenten (Trompete, Klarinette, Schlagzeug) aufzufrischen?

Die Musikgesellschaft Maur ist dafür die richtige Adresse. Sie erreichen uns unter musik.maur@bluewin.ch oder Telefon 044 887 69 60.

Für die Musikgesellschaft Maur
Bruno Puricelli

Voranzeige

Nicole Johaenntgen wird am 28. Oktober zusammen mit ihrer Band ein Konzert in Maur geben.

Ergänzend zum Unterricht wird am gleichen Wochenende ein Workshop durchgeführt.

FSV Maur – Feldschiessen 2006 im Schiessstand Egg

Wir laden Sie / dich herzlich zur Teilnahme am diesjährigen (kostenlosen) Feldschiessen ein.

Hauptschiessen im Stand Egg
Freitag, 19. Mai,

von 17.30 bis 19.30 Uhr

Hauptschiessen im Stand Egg

Samstag, 20. Mai,

von 9.30 bis 11.30 Uhr

Hauptschiessen im Stand Egg

Sonntag, 21. Mai,

von 9.30 bis 11 Uhr

Mitmachen kommt vor dem Rang. Chumm doch au!

Es würde uns freuen, Sie / dich auch in der gemütlichen Schützenstube begrüßen zu dürfen.

Für den Feldschützenverein Maur
E. Zollinger

Neuer Lehrer für Trompete an der Musikschule Maur

Per Ende Mai verlässt unser langjähriger Trompetenlehrer, Lukas Hering, die Musikschule Maur.

Die Nachfolge von Lukas Hering tritt am 31. Mai Christian Bruder an. Wir freuen uns, mit Christian Bruder einen jungen, engagierten und bestens qualifizierten Trompetenlehrer gefunden zu haben, der sich darauf freut, vielen jungen und jung gebliebenen Talenten in Maur seine Freude am Trompetenspielen weiterzugeben.

Für die Musikschule Maur
Nicole Hauri

Kein Mühlentag in Maur am 27. Mai

Aus organisatorischen und personellen Gründen muss der schon zur Tradition gewordene und bei einem überregionalen Publikum beliebte Mühlentag in Maur leider ausfallen. Wenn Sie den Tag in Ihrer Agenda schon vorgemerkt haben, finden Sie alle notwendigen Angaben unter www.muehlenfreunde.ch.

Broschüren liegen in der Burg Maur auf oder sind unter Telefon 044 980 07 87 oder lfrei@frei.ch zu beziehen.

Für das Organisationsteam der Museen Maur und des Gewerbevereins Maur
Susanna Walder
www.museenmaur.ch

Der Frauenverein Maur-Üessikon sucht Muurmerinnen und Muurmer!

Maaled, schweissed, saaged und schraubet für dä Chilbimärt Muur vom 1. bis 3. September.

Wie wärs, wenn nicht nur die Marktfahrer und -fahrerinnen der Vorjahre uns ein «Ständchen» bauen, sondern auch Muurmerinnen und Muurmer zeigen, was sie können? Also kommt, macht mit, zeigt eure Sachen an Muurmer Ständen! Sonnenblumen aus dem eigenen Garten? Geringelte Kniesocken aus Restenwolle? Geschweisstes aus Altmittel? Genietet oder genagelt, gehobelt oder geleimt, gepflanzt oder gesprayt, bieten Sie etwas an, machen Sie mit. An einem Marktstand gehts bunt zu und her, Sie lernen Leute kennen, tauschen Ideen aus – und verdienen noch einen Batzen dabei. Durch Sie wird unser Dorfleben farbiger, Sie gestalten es mit und Sie machen sich und den anderen Freude. Haben Sie Mut! Anmeldeformulare können Sie bei Susanna Kälin Waldvogel, Telefon 044 980 61 41, oder susanna.kaelin@ggaweb.ch, bestellen.

Für den Frauenverein Maur-Üessikon
Helene Lüthi und
Susanna Kälin Waldvogel

Inserate

polsterwerkstatt...

silvia graf • willi schmidt • badanstaltstrasse 4 • 8124 maur
tel: 043 355 58 00 • fax: 043 355 58 01 • www.polsterwerkstatt-maur.ch

- polsterarbeiten im wohn- und objektbereich
- sonderanfertigungen
- flächenvorhänge, jalousien, plissées

Lust auf neue Vorhänge? Fragen Sie uns!

Kleininserate

sind nicht zu übersehen



«Kreativität ist meine Stärke.»

Neu im Team: Angelo Romagnini.
Er macht das Beste aus Ihrem Typ.

Coiffeur Neuhof
bei der Post, 8124 Maur
Telefon 044 980 28 75

Mo. bis Fr. 8.00 bis 18.30 Uhr
Sa. 8.00 bis 14.00 Uhr

NEUHOF
COIFFEUR

polla

Neubauten
Kundenarbeiten
Umbauten/Renovationen
Aussenisolationen
Schlosserarbeiten

Gebr. Polla AG

Bauunternehmung / Schlosserei
Lohwisstrasse 32, Tel. 044 982 30 40
8123 Ebmatingen

Hans Markwalder

eidg. dipl. Kaminfeger

Binzstrasse 4, 8118 Pfaffhausen

Telefon 044 825 30 68, Fax 044 825 67 28

Reinigungsfachmann für Kamine,
Cheminées und Heizungsanlagen



M O V e
Fitness c e n t e r

— Fit und schlank
für den Sommer

— Move Fitnesscenter
der Geheimtipp!

Im Zentrum Witikon Tel. 044 382 28 88



Bistro Bar
Schützewis

Ups, Brot vergässe?

Take-away, offenfrisch: Brot,
Gipfeli, Semmeli oder Snacks
wie Schnitzelbrot, Sandwiches,
Swiss-Master-Burger u.v.m.
Bei telefonischer Bestellung
keine Wartezeit, ansonsten
etwa 10 Minuten.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag, 7 bis 0.30 Uhr
Samstag, 8.30 bis 11 Uhr
Sonntags geschlossen

Zürichstrasse 9, 8124 Maur
Telefon 044 980 69 80
Hedy und Maria Forrer



Persönlichkeiten in die Schulpflege der Gemeinde Maur

Arthur Pünter (bisher)

Brigitte Steimen Grandl (neu)

Markus Neidhart (bisher)

Den Wohlstand erhalten. Mit Bildung!

FDP

Freisinnig-Demokratische Partei Maur

Die FDP Maur unterstützt die Kandidierenden der SVP Maur

Jubiläums-Nationalturnertag

Am Samstag, 27. Mai, treffen sich in Maur viele der besten Nationalturner aus der ganzen Schweiz zum besonderen Kräftemessen in allen Alterskategorien. Aus Anlass des 75-jährigen Bestehens des Zürcher/Schaffhauser Nationalturnerverbandes (ZSNV) kämpfen sie auf der Looren um Gold.

Nicht ein einheimischer Verein, sondern auswärtige Sportlerinnen und Sportler, die aber wöchentlich in Maur trainieren, organisieren den Anlass. Die kantonal gemischte Gymnastikgruppe Zürich mit Romy Schuster als OK-Präsidentin freut sich schon jetzt auf spannende Wettkämpfe. Am Morgen werden auf der Sportanlage Looren verschiedene turnerische und leichtathletische Mehrkampfdisziplinen stattfinden, während nachmittags die Zweikampfdisziplinen im Sägemehl, Ringen und Schwingen im Mittelpunkt des Interesses stehen werden. Die Zuschauer werden vielseitigen Nationalturnersport hautnah erleben.

Spannender Mehrkampfsport

In der höchsten Kategorie gilt es für die ZSNV-Athleten, die vom Zürcher Oberländer Michael Würmli, Bäretswil, angeführt werden, den Sieg, der im vergangenen Jahr an den Muotathaler Leo Betschart ging, möglichst wieder zurückzuerobieren. Neben dem Titelverteidiger kämpfen jedoch weitere hochkarätige Nationalturner wie der letztjährige Schweizer Jahresmeister Bruno Müller, Menzingen, sowie die Gebrüder Thomas und Bruno Ettlin, Kerns, um die vordersten Plätze. Aber auch auf die Leistungen von jungen Wettkämpfern, die es zum ersten Mal in der höchsten Kategorie versuchen, werden die Zuschauer gespannt sein.

Ebenso freuen darf man sich auf die vielen jugendlichen Wettkämpfer, die versuchen, einen Jubiläumszweig zu erkämpfen. Dabei ist zu hoffen, dass auch der eine oder andere Athlet aus dem Zürcher/Schaffhauser Verbandsgebiet – wie zum Beispiel die jugendlichen Turner des TV Forch – am Abend goldgeschmücktes Eichenlaub in Empfang nehmen dürfen.

Wer gewinnt den Muni?

Für die Wettkämpfer bietet sich am 27. Mai die Gelegenheit, für einmal eine spezielle Auszeichnung zu erkämpfen: einen Jubiläumszweig – oder gar einen Jubiläumskranz mit Goldprägung!

Ein engagiertes und erfahrenes Gabenkomitee hat es verstanden, ein würdiges Angebot mit schönen und wertvollen Jubiläumsgaben für alle Teilnehmenden bereitzustellen. Neben Andenken wie Glocken und Stabellen winken den Gewinnern auch viele nützliche, moderne Geschenke. Und man kann gespannt sein, wer denn schliesslich den Siegerpreis – einen kleinen Muni – mit nach Hause nehmen kann.

Eine leistungsfähige Festwirtschaft und auflockernde Unterhaltung (gespickt mit Auftritten der Mädchenriege des Turnvereins Maur) wird dazu beitragen, dass sich die Festbesucher an diesem besonderen Jubiläumsanlass wohl fühlen.

Für den Nationalturnerverband
Zürich/Schaffhausen
Geri Haussener, Präsident

FC-Maur-Corner

Heimsieg der D9b-Junioren

Die Maurer liessen dem Team aus Meilen keine Chance und gingen schon früh 2:0 in Führung. Die Gäste brillierten nur selten, die Pässe waren zu ungenau und es fehlte an Schnelligkeit. Doch der anfängliche Exploit unserer Jungs legte sich ein wenig und bis zur Pause hatten beide Teams einige ungenutzte Tormöglichkeiten. Der Pausentee hatte es in sich, die Spieler kamen wieder auf Touren und so dauerte es nicht lange, bis die Maurer zum 3:0 einschossen. Wolfi Wermelinger, der Schiri, hatte die Jungs gut im Griff und konnte einige Reklamationen souverän aus dem Weg räumen. Der Torsen unserer Jungs ging weiter, am Schluss siegten die Maurer somit verdient mit 6:0 Toren.

Resultate der letzten Spiele

DFC Südost C – Herrliberg	12:3
Bülach – DFC Südost B	1:7
Maur 1 – Glattbrugg	2:3
Rüti A – Maur B	14:1
Greifensee – Maur C	11:0
Maur Da – Stäfa	1:3
Maur Db – Meilen	6:0
Herrliberg – Maur Eb	3:5

Meisterschaftsrunde, Samstag, 20. Mai

11 Uhr Brütisellen – Maur Ea
11 Uhr Mönchaltorf – Maur D9a
12 Uhr Maur Eb – Oetwil am See
13 Uhr Gossau – Maur D9b
13.30 Uhr Maur C – Meilen
13.30 Uhr Rüti – Maur Ec
15.30 Uhr Maur B – Bauma

Plauschfussball für alle
Montagabend, 20.15 Uhr, auf der Spielwiese Looren

Anspielzeiten und Resultate sind unter www.fcmaur.ch abrufbar.

Für den FC Maur
Gabi von Arx Zweifel

Jungschar Zündhölzli – hallo!

Ich, Robin Hood, habe mich mit einigen meiner treuesten Männer im Sherwood Forest versteckt. Doch die Soldaten des Sheriffs von Nottingham sind uns auf der Spur! Und darum brauchen wir deine Hilfe. Komm zu uns und unterstütze uns im Kampf gegen die Ungerechtigkeit! Erlebe mit uns, was es heisst, ein Leben mit Robin Hood zu verbringen! Hilf Robin Hood, die Armen zu unterstützen und sie gegen die Schergen des Sheriffs zu beschützen!

Das Abenteuer findet vom 15. bis 22. Juli im Sherwood Wald statt. Jungs und Mädels, welche die zweite bis siebte Klasse besuchen, sind herzlich dazu eingeladen, eine Woche mit mir zu verbringen. Damit uns der Sheriff nicht findet, übernachten wir in Zelten! Ich freue mich, dich bei mir im Lager herzlich begrüßen zu dürfen!

Herzliche Grüsse und bis bald!
Robin Hood

Das Lager wird von der Jungschar Zündhölzli Maur organisiert.

Anmeldungen an Thirza Blaser, Eichenweg 34, 8121 Benglen. Fragen? Telefon 044 825 06 76 oder jungschi@jsmaur.ch. Anmeldeschluss ist der 10. Juni. Kosten: Erstes Kind Fr. 135.–, weitere Kinder Fr. 120.– (Verspätete Anmeldung + 20 Franken)

Versicherung ist Sache des Teilnehmers!

Genauere Infos folgen!
Elternabend: 30. Mai, 20.15 Uhr im JS-Haus am Kirchweg 1 in Maur.

Für die Jungschar Zündhölzli
Bianca Deragisch

Veloclub Forch goes online

Der Veloclub Forch präsentiert sich neu unter www.veloclubforch.ch auch online. An der letzten Generalversammlung haben die Mitglieder dem Antrag zugestimmt, eine eigene Homepage aufzubauen. Nun sind die ersten Arbeiten abgeschlossen und die Aufschaltung ist erfolgt.

Wir möchten den Einwohnern von Maur und Umgebung einen Einblick in unsere Aktivitäten geben und sie einladen, daran teilzunehmen. Unsere Zeiten der grossen Veranstaltungen, welche den Veloclub Forch weitherum bekannt machten, sind leider vorbei. Einzig an der Chilbi sind wir mit einem Stand weiterhin vertreten. Unser Jahresprogramm ist heute sehr abwechslungs-

reich und enthält auch einige Termine, an welchen das Velo zuhause bleibt und die ganze Familie teilnehmen kann. Auf dem Rad steht nicht die Leistung im Vordergrund, sondern das gemeinsame Ausfahren mit Gleichgesinnten. Neugierig geworden? Dann kommen Sie doch einfach an einen Anlass – wir würden uns freuen.

Für den VC Forch, Claudio Passini

Alles Assi!

MAURMERPOST

Die Zeitung der Maurer und Meilen

Verfüllt durch tolle Entdeckungen am Dreifuss
Eine tolle Entdeckung der Maurer und Meilen ist die Verfüllung durch tolle Entdeckungen am Dreifuss.

Entdeckung am Dreifuss
Die Entdeckung am Dreifuss ist eine tolle Entdeckung der Maurer und Meilen.

Die besten Spiele, die man spielen kann
Die besten Spiele, die man spielen kann, sind die Spiele der Maurer und Meilen.

Schulferien am Dreifuss
Die Schulferien am Dreifuss sind eine tolle Entdeckung der Maurer und Meilen.

Wendertage am Dreifuss
Die Wendertage am Dreifuss sind eine tolle Entdeckung der Maurer und Meilen.

Oktoberfest am Dreifuss
Das Oktoberfest am Dreifuss ist eine tolle Entdeckung der Maurer und Meilen.

Gemeinsam am Dreifuss
Gemeinsam am Dreifuss ist eine tolle Entdeckung der Maurer und Meilen.

Überall auf der Welt unter www.maurmerpost.ch

Für Sentimentale

"To Love"
Anhänger

mit Diamant

jacqueline urbach
Kunst zum Tragen

Direkt von der Künstlerin - Atelier Forch 01 980 22 03

www.urbach.ch

Erdrückt Sie das Lebensglück?

Erleichterung bringt

myCoach

Gesprächsführung
Kooperationsförderung
Selbstmanagement
Troubleshooting
Kompetenz

Kontakt: Telefon 044 382 92 30

Termin nach Vereinbarung

mycoach@hum.ch



Privatstunden Aufgabenhilfe

Paul Wunderli

D-F-E-Latein-M-Gm-M/U

044 887 69 90

Body-Detox®- Elektrolyse-Fussbad

entschlackend, entgiftend
und entspannend

Sibylle Willi, Im Baumgarten 13

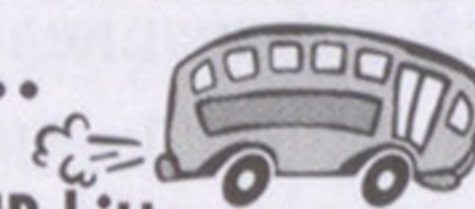
8123 Ebmatingen

Telefon 044 980 35 10

Flughafen Zürich bitte...

diskret und Fixpreise

Airport-City-Shuttle Zürich HB bitte...



Fr. 10.-/Person (Minimum Fr. 40.-/Fahrt)

inkl. Kindersitze und Gepäck, bis 14 Personen,

ab Aesch, Binz, Ebmatingen, Maur, Uessikon.

Wünschen Sie Vorabend-Check-in/Porter?

24-Std.-Service: Telefon/SMS 079 401 20 51

Mit der Natur *Berger's* Leben für morgen
Hof-Lädeli

Obst – Gemüse – Beeren – Brot

Aktuell:
**Grüne,
einheimische Spargeln**

Familie Berger

Wannwies, Eggstrasse 174, 8124 Maur

Telefon und Fax 044 980 01 68

www.bergerhof.ch

FAHRSCHULE HANS FRIEDEN

AUTO & MOTORRAD

VERKEHRSKUNDE

MOTORRAD-KURSE



079 437 20 70

www.fahrschule-frieden.ch

**HANS
SCHEUERMEIER
BEDACHUNGEN
MAUR / USTER**



Tel. 044 941 80 86

Fax 044 941 79 53

h.scheuermeier@bluewin.ch

- Steilbedachungen - Fassaden
- Umbauten - Reparaturen
- Isolationen - Dachservice
- Dachflächenfenster usw.



Erneut in die Schulpflege:

Cornelia Bräker-Kaufmann (bisher)

- ✓ bewährt im Team
- ✓ kompetent in Bildungsfragen
- ✓ politisch neutral und unabhängig

Weitere Informationen unter

<http://coni-braeker.pro-ject-pool.ch/>

Eine gute Wahl!

Amtlich

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Maur werden zu einer Gemeindeversammlung eingeladen auf

Montag, 19. Juni, 20 Uhr im Loorensaal

Folgende Geschäfte werden behandelt:

A. Schulgemeinde (20 Uhr)

1. Jahresrechnung 2005

B. Politische Gemeinde (anschliessend)

1. Jahresrechnung 2005
2. Erneuerungswahl Werkkommission und Wahlbüro für die Amtsdauer 2006/2010
3. Zustimmung zur Teilrevision des privaten Gestaltungsplans «Heim zur Mühle», Üessikon

4. Zustimmung zum privaten Gestaltungsplan der «Binz-/Zürichstrasse», Binz

5. Bauabrechnung Einbau Liftanlage Forchbahnstation Forch

C. Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Maur

Montag, 12. Juni, 20 Uhr, Kirche Maur

1. Jahresrechnung 2005
2. Wahl von zwei Mitgliedern der Rechnungsprüfungskommission der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde
3. Orientierung über das Bauprojekt «Haus im Gerstacher», Ebmingen
4. Jahresbericht der Kirchenpflege

Die Anträge und Akten sowie das Stimmregister liegen ab 2. Juni auf der Gemeindeverwaltung Maur (Schalter Einwohnerkontrolle) zur Einsichtnahme auf.

Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes sind der zuständigen Gemeindevorsteherin spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet einzureichen. Die Anfragen sind auf einen Gegenstand der Gemeindeverwaltung von allgemeinem Interesse beschränkt.

An der Gemeindeversammlung stimmberechtigt sind Schweizer Einwohnerinnen und Einwohner, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, in der Gemeinde Maur ihren Wohnsitz haben, und nicht von der Ausübung der politischen Rechte ausgeschlossen sind.

Die Gemeindebehörden

Wir gratulieren

Am 19. Mai können Susanna und Kurt Dressler-Huber an der Zürichstrasse 252 in Binz ihre goldene Hochzeit feiern. Sie wuchsen im baslerischen Riehen auf. Nach dem Studienabschluss erhielt der Ehemann ein interessantes Angebot als Physiker an der kanadischen Forschungsanstalt in Ottawa. Zwei Jahre später übersiedelte die Familie zusammen mit ihren Zwillingen in die USA. Dort lockte eine neue Tätigkeit in der astrophysikalischen Forschung zum Bau eines Weltraumteles-

kops. Im Jahre 1968 kehrte die Familie in die Schweiz zurück und nahm Wohnsitz in Binz. Kurt Dressler wirkte bis zu seiner Pensionierung als Dozent und als Prorektor an der ETH Zürich. Seit vielen Jahren singt er im Singkreis Maur und leitet seit einiger Zeit den «Zischtigclub» im Bächtoldhaus in Aesch. Die Ehefrau musiziert seit vielen Jahren im Kammerorchester Witikon und erteilte während mehr als 20 Jahren Altflötenunterricht an der Musikschule in unserer Gemeinde. Sie macht

auch immer noch im Team, «Frauenfrühstück Maur» mit. In meiner früheren Arbeit als Gemeindehelfer in der Kirchgemeinde Maur erlebte ich sie als engagierte Sonntagschul- und Lagerleiterin. Wir gratulieren Susanna und Kurt Dressler-Huber herzlich zu ihrer goldenen Hochzeit, wünschen ihnen ein schönes Fest und alles Gute für die Zukunft.

Für die ökumenische Altersbesuchsgruppe
Ernst Marti

Infos

Veränderte Elternbedürfnisse – erweitertes Betreuungsangebot im Chinderhuus Muur

Das Wohl des Kindes hat im Chinderhuus Muur seit jeher höchste Priorität. Gleichzeitig sollen die veränderten Elternbedürfnisse möglichst berücksichtigt werden. Das Betreuungsangebot erfährt deshalb laufend sanfte Anpassungen. Nach den Sommerferien stehen nun folgende Angebote mit einkommensabhängig gestaffelten Tarifen zur Verfügung:

Ganztageskrippe, täglich von 7 bis 18.30 Uhr für Kinder zwischen drei Monaten bis zum Kindergartenereintritt.

Morgenkrippe, Dienstag von 7.30 bis 11.30 Uhr für Kinder ab zweieinhalb Jahren bis zum Kindergartenereintritt.

Halbtageskrippe, Mittwoch von 7.30 bis 13.45 Uhr für Kinder ab zweieinhalb Jahren bis zum Kindergartenereintritt.

Hort, täglich von 7 bis 18.30 Uhr für Kinder ab Kindergarten bis zur 6. Klasse.

Mittagstisch, ohne Schulferien, von 11 bis 13.45 Uhr für Kinder ab Kindergarten bis zur 6. Klasse.

Freie Plätze stehen ab August in der Morgenkrippe und der neuen Halbtageskrippe zur Verfügung, welche beide neu als Ganzjahresangebot (inkl. Betreuung während der Schulferien) geplant sind.

Für alle anderen Gruppen wird eine Warteliste geführt. Für die Warteliste wird eine bescheidene Einschreibgebühr erhoben. Diese Gebühr ist ein Zuspuf an die effektiv anfallenden Kosten der Beratung und Administration

(und ist weit entfernt von anderen Institutionen, welche kürzlich negative Schlagzeilen auslösten). Eine Eintragung in die Warteliste – besonders für die Betreuung von Schulkindern – können wir sehr empfehlen; erfahrungsgemäss gibt es während des Jahres laufend ändernde Bedürfnisse und somit immer wieder einzelne freie Plätze.

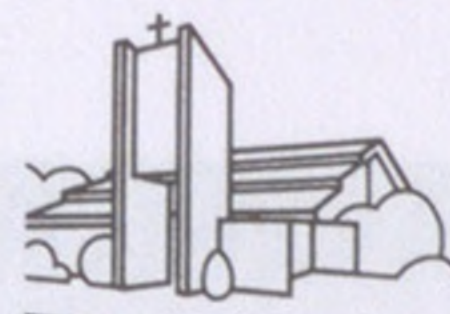
Damit sich Kinder gesund entwickeln können, brauchen sie eine vertrauensvolle Umgebung, in der sie sich wohl fühlen. Das Chinderhuus Muur mit seiner professionellen Betreuung bietet einen Ort, an dem die Kinder Zuwendung und Geborgenheit erfahren, aber auch ein Ort, an dem sie bereits erlangte Fähigkeiten erproben, neues dazulernen und auch altersgerechte Sozialkompetenz entwickeln können.

Möchten Sie mehr über unsere Angebote erfahren oder Ihr Kind anmelden? Unsere Chinderhuusleiterin Claudia Marty freut sich auf Ihren Anruf unter Telefon 044 980 33 49. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website www.chinderhuus-muur.ch.

Für den Verein Kinderkrippe Maur
Ursula Stump

Ihr Inserat verdient einen Platz in der Maurmer Post!





Kirche St. Franziskus
Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen
Telefon 044 980 18 21, Telefax 044 980 19 76
kircheeb@mydiar.ch
Seelsorgeteam: Amanda Ehrler,
Oswald Krienbühl, Vivien Siemes
Sekretariat: Eveline Burkhardt
Öffnungszeiten: Montag, 9–12 Uhr;
Mittwoch, 9–12; Donnerstag, 10.30–12 Uhr

Gottesdienste zum 6. Ostersonntag

Samstag, 20. Mai

18.30 Uhr, Eucharistiefeier, Zollingerheim

Sonntag, 21. Mai

10.30 Uhr, Eucharistiefeier, Kirche St. Franziskus

Kollekte: Ins Sparkässeli für eine neue Orgel

11.45 Taufe

Julian Meusburger, Zürichstrasse 203, Binz

Catharina Styger, Im Tiergärtli 22, Maur

Gottesdienste während der Woche

Montag, 24. Mai

19 Uhr, Rosenkranz/Maiandacht

Mittwoch, 24. Mai

9.45 Uhr, ökumenische Andacht, Zollingerheim

18.30 Uhr, Eucharistiefeier zu Christi Himmelfahrt, Zollingerheim

Donnerstag, 25. Mai

10.30 Uhr, Eucharistiefeier zu Christi Himmelfahrt, Kirche St. Franziskus. Musikalische Gestaltung beider Gottesdienste: Jürg Maag, Orgel; Hans Ueli Maag, Geige; Ursula Fischer, Querflöte

Daten / Informationen

Montag, 22. Mai

19 Uhr, Treff der Firmgruppe

Dienstag, 23. Mai

13.45 Uhr, Bibelgruppe

Mittwoch, 24. Mai

19 Uhr, in der Kirche Maria Krönung, Witikon, Chorprobe für die Firmung

Voranzeige: Sonntag, 25. Juni

17 Uhr, Grillparty für freiwillig Mitarbeitende

Weitere Informationen finden Sie im forum und unter www.kath.ch/maur.

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, wählen Sie die Ärztenotrufnummer 044 392 00 88.

Ärzte der Gemeinde Maur

Dr. med. P. Cunier
Rellikonstrasse 7, Maur
Telefon 044 980 32 31
Dr. med. U. Pachlatko
Leeacherstrasse 21, Ebmatingen
Telefon 044 980 21 21
E. Stössel, prakt. Ärztin
Tägernstrasse 17, Forch
Telefon 044 980 08 95

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zürcher Oberland

Der Notfalldienst ist am Wochenende jeweils von Freitag, 18 Uhr, bis Montag, 6 Uhr, im Einsatz.

Der Dienst habende Zahnarzt ist stets über Telefon 079 358 53 66 erreichbar.

Spitex Maur

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe, Krankenmobilen

Telefon 044 980 02 00, von Montag bis Freitag, 8.30 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr.

Märtege

Zu verkaufen

Wertvolle antike Möbel, wegen Platzmangel: App. Barockschränk, Toggenburger BM-Kasten, Engadiner Renaissance-Schränk (Arve), Barockkredenz, gemalt, Spiegel. Telefon 044 980 42 08.

Zu verschenken **alter Schiffskoffer/Truhe**, 82x54x48 cm. Zu verkaufen **Jugendstil-Leuchter**, 5-armig, Fr. 70.–. Telefon 044 980 01 76.

Gesucht

Altes Spielzeug vor 1970, Eisenbahnen, Autos, Flieger, Schiffe, Elastolinsoldaten, usw. sowie Ansichtskarten vor 1950 kauft von privat, Telefon 079 64 355 64.

Autoeinstellplatz oder Parkplatz in Maur. Telefon 079 631 34 55.

Ponyeinstellplatz in Maur. Telefon 079 476 55 21.

Sozialdiakonische Institution in Forch sucht günstige Occasionen für Garten- und Freizeitgestaltung: **Gartenmöbel**, **Hollywoodschaukel**, **Töggelikasten** (Tischfussball) usw. Telefon 044 381 00 55.

Kleine Dienstleistungen

Sämtliche Reparaturen erledigt prompt Ihr Schreiner. Auch sämtliche Glas- und Einbruchreparaturen sowie Einbau von Katzenschleusen. Telefon 044 980 02 62.

Annahmestelle Textilreinigungen, Leeacherstrasse 4 neben Schulhaus in Ebmatingen. Zum Beispiel: montags bringen, donnerstags holen. Telefon 044 980 25 19.

Gwunderchische. Ein Kurs der Experimentierwerkstatt für Kinder. 5-mal, ab 1. Juni. Infos: Telefon 044 887 76 40, www.seglias.ch.

Wer möchte 3-mal wöchentlich unseren **Hund in Scheuren ausführen**? Anruf bitte an 044 980 61 57.

Schwangerschaftsgymnastik und ganzheitliche Geburtsvorbereitung im Dorf Maur. Beginn: Mo., 22. Mai, 17.30–18.30 Uhr, Bewegungsstudio Vreni Rüst, Maur. Anmeldung und Auskunft: Telefon 044 980 03 08 oder vreni.ruest@bluewin.ch.

Inserate

Privatchauffeurs (m/w) für temporäre Personentransporte (alle Kategorien) im Kanton Zürich gesucht. Bewerbungen mit CV, BA und Strafregisterauszug bitte an Edmund Chrobot, Postfach 3066, 8033 Zürich, Telefon 044 362 47 22.

Alle sind herzlich eingeladen zum Gottesdienst

vom Sonntag, **21. Mai**, 10 Uhr
im Schulhaus Pünt, Maur

Freie Evangelische Gemeinde Maur
Kontaktperson: Stefan Hardmeier
Telefon 044 980 49 58, www.feg-maur.ch

Impressum

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Erscheint wöchentlich jeweils am Freitag · Auflage 4550

Redaktion dieser Ausgabe:
Sylvia Lustenberger
Telefon 044 887 69 30, Fax 044 887 69 34

Redaktion der Ausgabe vom 26. Mai:
Gabi Wüthrich
Schützenhausstrasse 2, 8124 Maur
Telefon 044 887 71 22, Fax 044 887 71 23
redaktion@maurmerpost.ch
oder gabi.wuethrich@maurmerpost.ch

Bitte alle Beiträge bis Samstag, 20. Mai, 11 Uhr im Postfach, 8123 Ebmatingen, oder bis Samstag, 18 Uhr im Privatbriefkasten der zuständigen Redaktorin abgeben.

Verantwortlich für die Redaktion:
Gabriela Frischknecht (fri), Ebmatingen
Kirsten Moldenhauer (kim), Ebmatingen
Sylvia Lustenberger (sl), Binz
Gabi Wüthrich (gw), Maur

Satz, Bild und Druck:
Haas Druck AG
Forchstrasse 280, Postfach, 8032 Zürich
Telefon 044 387 70 50, Fax 044 387 70 55
daten@haas-druck.ch · www.haas-druck.ch

Inserateannahme und -beratung:
Sylvia Lustenberger
Hausacherstrasse 12, 8122 Binz
Telefon 044 887 69 30, Fax 044 887 69 34
inserate@maurmerpost.ch
Annahmeschluss: Freitag, 17 Uhr

Glosse

Es ist schon viel geschrieben und gesagt worden über die Gründe und Motive des Maurmer Gemeinderats für die neue Parkplatz- und Gebührenordnung auf dem Kirchenparkplatz und andern Parkplätzen in der Gemeinde Maur. Von Abzockerei war die Rede, von Schikanen, von Benachteiligung von Bewohner/-innen aus entfernteren Ortsteilen u.a.m. Vielleicht aber ist damit dem Gemeinderat völlig Unrecht getan. Vielleicht waren ganz andere Gründe, philosophischere und volkserzieherische, ausschlaggebend.

Könnte es nicht sein, dass der Gemeinderat dem Personal der Firma Seewache ein wiederkehrendes, persönliches memento mori ermöglichen wollte, indem diese nämlich in Ausführung ihres Auftrages regelmässig den Friedhof besuchen und dabei – eingedenk ihrer eigenen Sterblichkeit – sich neu auf den Wert ihres Lebens besinnen können? Vielleicht ist das Hinterherschneffeln bei trauernden Menschen und die Kontrolle über die eingehaltene Trauerzeit von exakt 30 Minuten auf dem Friedhof nur ein Vorwand, um doch wenigstens diesen Menschen Gelegenheit für eine besinnliche Auszeit zu geben. Dies zumal deshalb, weil ihre sonstige Tätigkeit zumeist aus einem trostlosen Abschreiten des inzwischen fast immer leeren Parkplatzes besteht.

Vielleicht wollte der Gemeinderat mit seiner neuen Gebührenordnung auch ein lobenswertes Zeichen setzen gegen den Trend zur Privatisierung des letzten Abschieds. Dies dadurch, dass während der öffentlichen Abdankungen am Nachmittag keine Parkgebühr bezahlt werden muss, bei den so genannten stillen Abdankungen am Vormittag aber eine ausgesprochen komplizierte und alle Beteiligten belastende Variante der Gebührenordnung zum Zuge kommt. Es ist doch sehr verdankenswert, wie der Gemeinderat durch das Instrument einer Gebührenordnung in Erinnerung ruft, wie wichtig es oft ist, dass auch Menschen aus dem weiteren Umkreis eines Verstorbenen Abschied nehmen und den Angehörigen ihr Beileid bezeugen können. Noch nicht berücksichtigt bei seiner umsichtigen Volkserziehungsmassnahme hat der Gemeinderat allerdings bisher die Bedeutung des gemeinsamen Leidmahls.



Ein Kommentar erübrigt sich. (Foto: zvg)

Das lässt Zweifel entstehen, ob es wirklich die philosophischen, volkserzieherischen Gründe mit der Erinnerung an unsere Sterblichkeit und an die Notwendigkeit einer öffentlichen Abschiedskultur waren, die ausschlaggebend waren für den Gemeinderat oder ob wir doch auf andere Gründe zurückgreifen müssen.

Vielleicht war es dem Gemeinderat einfach ein Anliegen, den Bürgersinn und zugehörigen Widerstandsgeist zu wecken. Ein Test sozusagen, wie viel Unsinn geschluckt wird und wo der gezielte Widerspruch anfängt. Ich denke, vor allem in dieser Hinsicht kann der Gemeinderat mit dem Resultat seines Versuchs zufrieden sein und es wäre an der Zeit, das Experiment abubrechen.

Hinter dieser Glosse steht das ernste, seelsorgerliche Anliegen, dass trauernde Menschen auf dem Friedhof in Ruhe gelassen und bei Abdankungen nicht mit Parkplatzgebühren belastigt werden.

Pfarrerinnen Jacqueline Sonogo Mettner

Plätze frei im Kolibri Kreativ

Im Kolibri Kreativ vom 18. bis 21. Juli, erste Woche Sommerferien, für Kinder ab Kindergarten bis zur 2. Klasse, sind noch wenige Plätze frei. Detailprogramme, Infos und Anmeldung bitte direkt über das Pfarramt Maur unter Telefon 044 980 40 42 oder per E-Mail unter j.sonogo@bluewin.ch.

Gottesdienste

■ Sonntag, 21. Mai
10 Uhr, Kirche Maur
Man muss beten, als ob alles arbeiten nichts nützt und arbeiten, als ob alles beten nichts nützt. (Martin Luther)
(Kolosser 4, 2–6)
Gottesdienst
Taufen mit Kleinkindergottesdienst
Pfarrer Kurt Gautschi
Merit Eichhorn, Orgel

10.30 Uhr, Singsaal Aesch
Ich bete, darum lebe ich
(2. Könige, 20,1–11)
Pfarrer René Perrot
Niklas Bürgi, Klavier

Kollekten: Christlicher Friedensdienst
Chilekafi

■ Auffahrt, 25. Mai
10 Uhr, Kirche Maur
«Der Platz genommen hat zur rechten Seite Gottes» (Hebräer 8, 1–6)
Pfarrer René Perrot
Michael Kühn, Oboe; Merit Eichhorn, Orgel

Kollekte: Waldenserkirche

Kinder und Jugendliche

■ Heute Freitag, 19. Mai
15.45 Uhr, Schulhaus Maur und Bächtoldhaus, Aesch
Kolibri

■ Samstag, 20. Mai
13.45 Uhr, Kirchenparkplatz Maur
Jungschar

■ Montag, 22. Mai
über Mittag, Kirche St. Franziskus, Ebmatingen
Dominotreff

■ Dienstag, 23. Mai
15.45 Uhr, Schulhaus Maur
Kolibri

Terminkalender

Amtswoche

21. bis 27. Mai, Pfarrer René Perrot

■ Sonntag, 21. Mai
17 Uhr, Treichlerhaus
Wahlapéro der reformierten Kirchenpflege
Möchten Sie die neuen Mitglieder kennen lernen und mit den Gewählten anstossen? Wir heissen Sie herzlich willkommen.

■ Mittwoch, 24. Mai
9.45 Uhr, Zollingerheim, Aesch
Ökumenische Andacht

Redaktion

Pfarrer Kurt Gautschi
Redaktionsadresse: Kirchgemeindesekretariat
Zelglistrasse 64, 8122 Binz, Telefon 044 980 03 50
Fax 044 980 46 56, sekretariat@ggaweb.ch



Christoph Hartmann
Maur/Zürich

Seit wann schauen Sie für das Wohl der Gäste im Restaurant Schiffflände? Im letzten August habe ich die Geschäftsführung übernommen. Zuvor arbeitete ich im Restaurant «Giesserei» in einer alten Fabrik in Oerlikon und noch vorher im «Mövenpick» in Zug.

Warum kamen Sie gerade nach Maur? Als Zumiker Bürger – ich wohne inzwischen zwar in Zürich – bin ich mit der Umgebung von Maur sehr verbunden, und das Restaurant Schiffflände ist ein schöner und vielfältiger Betrieb mit Landbeiz, Seerestaurant, Selfservice im Garten und dem grossen Saal.

Sind Sie mit dem Gästezulauf zufrieden und kommen auch die Einheimischen? Naturgemäss sind wir sehr vom Wetter abhängig, aber sonst bin ich sehr zufrieden, wie es läuft. Unser Einzugsgebiet ist relativ gross. Ich möchte aber, dass sich mehr Maurmer und Maurmerinnen in der Schiffflände wohl fühlen.

Ein Kontakt wie beispielsweise zum Orchester Maur, das übermorgen am bereits ausgebuchten Sonntagsbrunch musiziert? Ja, dieser Kontakt ergab sich, als das Orchester Maur im Saal seine GV abhielt. Ich hoffe, dass ich mit diesem und ähnlichen Anlässen die Maurmer Bevölkerung vermehrt und gezielt ansprechen kann. Wir haben für den Brunch vorsichtig kalkuliert, falls es regnet. Wenn das Wetter am Sonntag jedoch gut ist, können wir noch deutlich mehr Plätze vergeben. Es lohnt sich, am Freitag und Samstag noch anzufragen.

Was machen Sie in der Freizeit? Velo fahren und Musik hören. Ich habe eine grosse Musiksammlung, vor allem Jazz, Funk und Soul. Zudem reise ich gerne und viel. Asien, speziell Indien, möchte ich noch genauer kennen lernen. Ich fühle mich in meiner Arbeit so wohl, dass mein Job auch mein Hobby ist. Zudem esse ich gerne, das sieht man wohl (lacht).

Es gab früher Jazzkonzerte in der Schiffflände, wird es weitere geben? Ja, im Juni habe ich ein gutes Frauentrio engagiert, weitere Musikanlässe werden folgen.

Interview: Sylvia Lustenberger

■ Freitag, 12. bis Freitag, 19. Mai
Kleidersammlung, Samariterverein Maur, letzter Abgabetermin: 19. Mai. Sammelstellen in der ganzen Gemeinde.

■ Samstag, 20. Mai
Die **Museen Maur** sind von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Tag der offenen Tür, **Musikschule Maur**, Schulhaus Pünt, von 9.30 bis 12 Uhr.

■ Samstag/Sonntag, 20./21. Mai
25 Jahre MVZW, Jubiläumsfeier mit Fahnenweihe, Musikverein Zürich-Witikon, Samstag: Veteranentagung des Kantonalen Zürcher Blasmusikverbandes, abends Fahnenweihe MVZW, ab 13 Uhr. Sonntag: Blasmusiktag mit 20 Vereinen, ab 10 Uhr.

■ Sonntag, 21. Mai
Brunchkonzert im Restaurant Schiffflände, Orchester Maur. Brunch ab 10 Uhr, Konzert ab 12.30 Uhr auf der Seeterrasse.

Wahlapéro FDP/SVP im Burgkeller Maur von 16 bis ca. 18 Uhr.

Abstimmungs-Café, Ortsverein Binz/Ebmatingen, Lotharhaus, Binz, ab 9.30 Uhr.

Wahlapéro bei Peter Jakoubek, SP Maur, Winkelweg 4, Forch, von 15 bis 18 Uhr.

Wahlapéro der reformierten Kirchengemeinde. Möchten Sie die neuen Mitglieder kennen lernen und mit den Gewählten anstossen? Treichlerhaus, 17 Uhr.

■ Dienstag, 23. Mai
Pro-Knirps-Treff im Familienzentrum Binz, 15 bis 17 Uhr.

■ Mittwoch, 24. Mai
Muki-Kafi im Wettsteinhaus, Aesch, ungezwungenes Mutter-Kind-Treffen, 9.30 bis 11 Uhr.

■ Samstag, 27. Mai
Nationalturnertag. Aus Anlass des 75-jährigen Bestehens des Zürcher/Schaffhauser Nationalturnerverbandes (ZSNV) kämpfen die Athleten um Gold. Sportanlage Looren, Forch.

■ Bis Sonntag, 28. Mai
Kunstaussstellung, Bilder von Edith Zorzi in der Werkalerie Maur. Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 17 bis 20 Uhr, Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr. Finissage mit Apéro am Sonntag, 28. Mai, von 14 bis 17 Uhr.

Burg und Mühle Maur

Die Museen Maur sind jeden ersten und dritten Samstag von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

info@museenmaur.ch
www.museenmaur.ch

Ansicht



Die «David Herrliberger» wurde in Uster mit dem stärksten Hydraulikkran der Schweiz in die Luft gehoben und auf den Greifensee gesetzt. (Foto: sl)